

# Barbinger Informationsblatt

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01/92 29-0 · Fax 0 94 01/8 03 95

www.barbing.de

Januar 2010

Einwohnerzahl: 5.132



## Neujahrsbegegnung im Rathausaal

Bürgermeister Albert Höchstetter und seine Stellvertreter Elisabeth Regensburger und Hans Thiel begrüßten im Rathausaal Bürger, die sich durch ihr großartiges ehrenamtliches Engagement im öffentlichen und kirchlichen Leben auszeichnen, sowie die Leiter der Grundschule und Kindergärten, Vertreter der Polizei und Feuerwehr, aber auch die überregional erfolgreichen Sportler. Schwungvoll eröffnete die Jugendblaskapelle Barbing unter Leitung von Sabine Schwedt mit einem kleinen Auszug des Repertoires die Neujahrsbegegnung. In seinen Grußworten rief Bürgermeister Albert Höchstetter in Erinnerung, dass die Gemeinde Barbing im vergangenen Jahr versucht habe, die Wirtschaft in ihrem Bemühen um Arbeitsplätze mit einer Rekordhaushaltssumme von 15 Millionen Euro zu unterstützen.



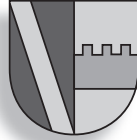
Dabei konnte ein umfangreiches Bauprogramm in allen Ortsteilen der Gemeinde abgewickelt werden. In diesem Zusammenhang nannte er die herausragenden Maßnahmen, wie der Kirchplatz von Barbing, die Straßensanierung in Sarching sowie die Erweiterung des Kindergartens, die Neugestaltung des Dorfplatzes Friesheim, der Ausbau der Alten Schule Illkofen und die Sanierung des Friedhofes Eltheim. Mit der Finanzausstattung sei es der Gemeinde Barbing möglich, Einrichtungen im Bereich der Bildung auf einen optimalen Standard zu bringen. Für die Kleinsten ist das Kindergartenangebot in Barbing und Sarching auf Ganztagsgruppen mit Mittagsspeisung erweitert worden. Die Generalsanierung des Kindergartens Barbing hat begonnen und wird in diesem Jahr abgeschlossen werden, gleichzeitig läuft der Erweiterungsbau am Kindergarten Sarching. Zur Unterstützung der Eltern, die für ihre Kinder zwischen einem und drei Jahren Betreuung brauchen, wird in Sarching eine Kinderkrippe errichtet, die im September ihren Betrieb aufnimmt. Vorbildlich sei das ehrenamtliche Engagement der Jugendarbeit in den Vereinen sowie im Bereich der Seniorenarbeit, betonte Bürgermeister Höchstetter. Nicht nachlassen werde man in den Bemühungen um Wohnraum für Senioren. Die Vereine bieten allen Bürgerinnen ein Umfeld der Sicherheit und des Vertrauens. Hinzu komme die eigenverantwortliche Kultur des Zusammenarbeitens in den Dörfern, die eine Grundvoraussetzung für eine gute Zukunftsentwicklung sei. Im vergangenen Jahr konnten mit dem Abschluss von Radwegbaumaßnahmen und Verbesserung der Gemeindeverbindungsstraßen zwischen Barbing und Sarching sowie zwischen Sarching und der Kreisstraße die letzten Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen werden. Momentan laufen die Planungen für den sechsstreifigen Ausbau der Autobahn A3 zwischen Rosenhof bis

Regensburg, dabei wird die Gemeinde darauf achten, dass vor allen die Lärmschutzmaßnahmen einen wesentlichen Anteil einnehmen. Weitere Herausforderungen der kommenden Jahre werden die Erneuerung des Wasserleitungsnetzes sein. Durch intensive Verhandlungen konnten für eine zukunftsnahe Entwicklung von Barbing, zusätzliche die Abwasserkapazitäten beim Klärwerk Regensburg erworben werden. In Barbing wird die letzte Lücke zwischen Bischof-Sailer-Straße und dem Lindenweg durch eine Wohnbebauung geschlossen werden. Im Bereich südlich der Tankstelle entsteht eine Geschäftsstelle der Raiffeisenbank Oberpfalz-Süd. Intensive Verhandlungen gibt es derzeit mit einem Investor zum Abschluss der Baumaßnahmen im Bereich des Edeka Marktes. Die Feuerwehr Auburg darf sich über eine neues Fahrzeug freuen und in Sarching unterstützt die Gemeinde die Renovierung der Pfarrkirche. Aufgrund des großen Interesses am Gewerbestandort Barbing werden die Gewerbeparks am Sarchinger Feld und Barbing-Unterheising erweitert. Die Auswirkungen der Wirtschaftskrise werden sich in diesem Jahr vor allem auch auf die Einnahmen der Einkommenssteuer und der Gewerbesteuer niederschlagen. Zwar gehört die Gemeinde Barbing neben Neutraubling zur zweitstärksten Steuergemeinde der 41 Gemeinden des Landkreises, aber es gelte auf die veränderten Einnahmesituationen mit einer behutsamen Aufgabenpolitik zu reagieren. Dies werde man tun, so der Bürgermeister, das Jahr werde man vor allem für Planungen nutzen, dabei spielt die Fortführung der Städtebauförderungsmaßnahme eine entscheidende Rolle. Neben der Planungsfrage für das gesamte Rathausumfeld mit Gemeindebauhof und Wertstoffhof, wird der Beginn der Planungen für eine Dorferneuerungsmaßnahme Barbing der zweite Punkt sein. Dieser Bereich soll vor allen Dingen die Straßen und Plätze im Bereich der Margaretenstraße und Frühlingstraße erfassen. Diese Maßnahmen werden im engen Dialog mit der Bevölkerung und durch fachliche Begleitung zu erarbeiten sein. Die Gemeinde habe eine gute Zukunft, dies beweise die Tatsache, dass sie nicht nur ein interessanter Gewerbestandort für viele hochtechnisierte Betriebe geworden sei, sondern auch die neuen Wohngebiete haben gezeigt, dass es junge Familien nach Barbing zieht, weil sie hier ein intaktes Wohn- und Lebensumfeld vorfinden. Erfreut zeigte sich Bürgermeister Höchstetter, dass die Geburten im Jahr 2009 auf 52 angestiegen seien. In den vergangenen Jahren hatte die Gemeinde durchschnittlich 20 Trauungen, im Jahr 2009 gaben sich 33 Ehepaare das Ja-Wort. Dies sei für ihn ein Beweis, dass sich die Menschen und Familien in der Gemeinde wohl fühlen und Vertrauen in eine gute Zukunft haben. Im Anschluss honorierte Bürgermeister Albert Höchstetter die überregional erfolgreichen sportlichen Leistungen von Bürgern des Gemeindebereiches. Lobende Worte und große Wertschätzung gebührten Horst Wildenstein aus Barbing, Wolfgang Frommer aus Barbing und Melanie Geserer aus Eltheim. Bei den Mannschaften wurde die Mannschaft der Sportschützen der Krieger- und Reservistenkameradschaft Barbing und die Damenschützenmannschaft von Sarching geehrt. Im Rahmen der Ehrungen verabschiedete Bürgermeister Albert Höchstetter Oberamtsrat Manfred Mühlhans, Geschäftsleiter der Gemeinde Barbing sowie 1. Polizeihauptkommissar Georg Bühler, Leiter der Polizeiinspektion Neutraubling in den Ruhestand. Das Faschings-Prinzpaar Kathrin I. und Michael IV. wurde vorgestellt, die in den nächsten Wochen das Regiment übernehmen. Zudem kann die Faschingsabteilung in diesem Jahr auf ihr 60jähriges Jubiläum zurückblicken.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

# Informationen und »Bekanntmachungen«

**Gemeinde-Info  
aktuell**



**zum Thema**

**Bereitschaft/Notfall - Bauhof Gemeinde Barbing  
Telefon 0160 97862416**

## 1 Häckselplatz Barbing

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, am Häckselplatz keinen Bauschutt und sonstigen Müll zu entsorgen.

## 2 Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Mittwoch 10 bis 12 Uhr, Freitag 14 bis 17 Uhr,  
Samstag 9 bis 12 Uhr

## 3 Behindertenberatung des Gesundheitsamtes:

Für Personen mit psychischen Behinderungen, chronisch-organischen Erkrankungen, Körper-, Hör- und Sehbehinderungen, Sprachauffälligkeiten sowie geistigen Behinderungen und deren Angehörige findet im Rathaus Neutraubling jeweils Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr statt. Die Beratung ist vertraulich, sie steht jedermann offen und erfolgt kostenlos. Auf Wunsch können Hausbesuche durchgeführt werden.

**Termine:** 11.02.2010, 11.03.2010, 08.04.2010,

## 4 Die nächsten Abfuhrtage sind:

**Restmülltonne:** 08.02., 22.02., 08.03., 22.03.

**Papiertonnen:**

**Gemeinde Barbing** 10.02., 11.03., 13.04.

**für Sarching** 01.02., 01.03., 29.03.

**Umweltmobil:** 19.03., 14:00 - 17:00 Uhr  
Barbing, Wertstoffhof

08.05., 09:00 - 12:00 Uhr  
Mintraching, Wertstoffhof

15.05., 08:00 - 12:00 Uhr  
Obertraubling, Wertstoffhof

26.06., 08:00 - 12:00 Uhr  
Donaustauf, Wertstoffhof

**Das nächste Barbinger Informationsblatt  
erscheint voraussichtlich um den 26.02. (Nr. 02-10)**

Annahmeschluss Dienstag, 16.02. **um 12 Uhr**  
Änderungen durch nichtvorhersehbare Umstände möglich.

## Apotheken-Notdienste

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt früh um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

30.01. Engel-Apotheke, Barbing	
31.01. St.-Georgs-Apotheke, Obertraubling	
01.02. Moritz-Apotheke, Neutraubling	
02.02. Schloß-Apotheke, Alteglofsheim	
03.02. Neue-Apotheke, Neutraubling	
04.02. Regenbogen Apotheke, Obertraubling	
05.02. Adler Apotheke, Neutraubling	
06.02. Apotheke im Globus, Neutraubling	
07.02. St.-Michael-Apotheke, Köfering	
08.02. Engel-Apotheke	
09.02. St.-Georgs-Apotheke	19.02. Moritz-Apotheke
10.02. Moritz-Apotheke	20.02. Schloß-Apotheke
11.02. Schloß-Apotheke	21.02. Neue-Apotheke
12.02. Neue-Apotheke	22.02. Regenbogen Apotheke
13.02. Regenbogen Apotheke	23.02. Adler Apotheke
14.02. St.-Georgs-Apotheke	24.02. Apotheke im Globus
15.02. Apotheke im Globus	25.02. St.-Michael-Apotheke
16.02. St.-Michael-Apotheke	26.02. Engel-Apotheke
17.02. Engel-Apotheke	27.02. St.-Georgs-Apotheke
18.02. St.-Georgs-Apotheke	28.02. Moritz-Apotheke



## Aus dem Standesamtregister Dezember 2009 bis Januar 2010

### Geburten

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der Tel. 0 94 01 / 92 29 17 Bescheid.

### Eheschließungen

am 18.12. Corinna Zankl, Sarching und  
Florian Ludwig, Neutraubling

### Sterbefälle

am 11.12. Rudolf Ring, Illkofen  
am 30.12. Josef Häusler, Barbing  
am 31.12. Willibald Branse, Barbing  
am 09.01. Helga Junge, geb. Pradel, Barbing  
am 17.01. Maria Rottler, geb. Köppl, Eltheim

## Herzlichen Dank

Über die Glückwünsche und Geschenke  
anlässlich meines

## 95. Geburtstages

habe ich mich sehr gefreut und bedanke  
mich bei allen Gratulanten sehr herzlich.



Sarching, im Januar 2010

Anna Froschhammer

Farb Kopien  
vom  
PROFI

09401  
1472

Druckerei  
WÜST

## Jugendblaskapelle Barbing ließ das Jahr besinnlich ausklingen

Vorsitzender Robert Ziegler konnte wieder alle aktiven Musiker, Ausbilder, Nachwuchsbläser und deren Angehörige sowie dritten Bürgermeister Hans Thiel zu einer musikalisch besinnlichen Weihnachtsfeier begrüßen. Auch dieses Jahr, so ließ er in seinem Rückblick erkennen, sei von zahlreichen Auftritten geprägt gewesen, hierfür erging vor allem Dank an die aktiven Musiker für ihr Engagement und deren Eltern, die ihre Kinder zu Auftritte bringen oder zu den Orchesterproben fahren. Großen Dank und viel Lob zollte er der neuen Kapellleiterin Sabine Schwedt, die Mitte September diesen Jahres Kapellleiter Oliver Sailer ablöste, da dieser die Leitung aus beruflichen Gründen abgab. Sabine Schwedt, bei den Barbingern besser unter ihrem Mädchennamen Etz bekannt, hat im Alter von 12 Jahren, ihre eigene musikalische Ausbildung bei der Jugendblaskapelle Barbing begonnen.



Die 43jährige passionierte Musikerin ist staatlich geprüfte Musiklehrerin für Klarinette, Saxophon und Klavier. Zudem war die Musikerin auch acht Jahre lang Bandmitglied der „Isartaler Hexen“, bis sie sich vor drei Jahren wieder auf ihre Ausbildung besann und ihre Tätigkeit als Musiklehrerin aufnahm. Vorsitzender Robert Ziegler dankte der Kapellleiterin und den Musiklehrern für deren Engagement. Nach einem leckeren Essen gab es weihnachtliche, musikalische Einlagen von Musikschülern. Musiklehrer Johann Paukner war sichtlich stolz auf seine Schüler und die Anwesenden quittierten den Vortrag der Musikschüler mit viel Applaus. Die Mitglieder und Eltern freuten sich sehr, an diesen Abend in den Genuss eines kleinen Konzertes zu kommen, als die Jugendblaskapelle unter Leitung von Sabine Schwedt traditionelle weihnachtliche Stücke spielte. Auch Dritter Bürgermeister Hans Thiel zollte in seinen Grußworten der Jugendblaskapelle großen Respekt, sie ist ein Aushängeschild der Gemeinde und viele Veranstaltungen wären ohne die jungen Musiker undenkbar.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## „Peter und der Wolf“ zu Gast im Kindergarten Barbing

Da staunten die Kinder des Kindergartens Barbing nicht schlecht, als morgens das Bläserquintett „Klamuki“ unter der Leitung von Ralf Müller die Kinder besuchten. Der Musikpädagoge hob vor rund einem Jahr die Gruppe aus der Taufe. „Klamuki“ sind Mitglieder des Philharmonischen Orchesters



Regensburg und hatten „Peter und der Wolf“ mitgebracht. Bevor die Kinder das Stück hören durften, erklärte jedes Ensembles-Mitglied sein Instrument. Die Oboe lieferte sonore Klänge, die Querflöte trällerte die Vögel nach und die Klarinette imitierte die Katze in dem Stück. Gleich drei Instrumente mimten den Wolf. Die Kinder waren begeistert, denn Müller erzählte lebendig und mit viel Enthusiasmus die Geschichte. Auch Kindergartenleiterin Edith Wellner zeigte sich wie ihre Kolleginnen von „Klamuki“ überzeugt. „Das müssen wir im nächsten Jahr nochmals veranstalten. In dieser Form kann man Kindern schon sehr früh klassische Musik näher bringen“, so der einstimmige Tenor.

Bericht und Foto: Tino Lex

## Praxis für Podologie und Wundmanagement

# medizinische Fußpflege

## Beate Röhl

- Podologin mit Kassenzulassung -
- Fußreflexzonen-Therapeutin -
- Wundexpertin ICW -

### Meine Leistungen:

- ◇ med. Fußpflege mit Verlaufsdocumentation
- ◇ Spezialfußpflege für Diabetiker  
ggf. in Verbindung mit ihrem Hausarzt

### Praxiszeiten und Tel. 09401/1084

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Wenn gesundheitlich bedingt auch Hausbesuche  
**Neutraubling - Marktplatz 3 (BRK-Heim)**  
**www.podologie-roehl.de**

## Al Gabbiano

Eiscafé · Pizzeria · Restaurant  
hausgemachte Antipasti

Jede große Pizza (Ø 34 cm)

vom Holzbackofen

zum Mitnehmen 6,50 €



Schlesische Straße 46  
Im Ladenzentrum  
93073 Neutraubling



Öffnungszeiten:  
täglich durchgehend von 11 bis 24 Uhr geöffnet

Telefon (09401) 1068

## Paul Jogsch leitet weiterhin die Geschicke des TV Barbing

Ein wenig enttäuscht zeigten sich Vorstand und Abteilungsleiter aufgrund der nur 81 anwesenden Mitglieder, die sich zur Jahreshauptversammlung des TV Barbing im Gasthaus Deutsch eingefunden hatten. Bei derzeit 869 Mitgliedern, davon 402 im Alter zwischen 27 und 60 Jahren hatte sich die Vorstandschaft mehr erwartet. Seine besonderen Grußworte richtete Vorstand Paul Jogsch an Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger, die zahlreich erschienenen Gemeinderäte, Ehrenmitglieder sowie Gönner und Freunde des Vereins. Für die verstorbenen Mitglieder Margitta Wucher und Hans Jörg Eberl wurde eine Gedenkminute eingelegt. Vorstand Paul Jogsch, wies in seinem Jahresrückblick auf eine Vielzahl von sehr erfolgreichen Veranstaltungen hin, die sich großer Beliebtheit erfreuten. In seinem Bericht verdeutlichte Jogsch, mit welchem großem personellem Aufwand man sich beim Bau der Pergola, die als Multi-Funktionsgebäude diene, engagierte.



Nun können Regenschauer bei Festen den Verein nicht mehr erschüttern. Auch das neue „Zuhause“ der Stockschützen finde viel Lob und Zuspruch. Durch eine „Finanzspritze“ der Gemeinde und Sponsoren konnten diese Projekte geschultert werden. Großer Dank ging an „Bauleiter“ Sigi Gehringer sowie an alle aktiven Helfer, Gönner und Förderer. In diesem Jahr werde man sich der Flutlichtanlage widmen, da diese nicht mehr ausreichend sei. Großes Lob zollte er Jugendleiterin Vanessa Sennebogen und ihrer Stellvertreterin Bernadette Auburger. Schriftführer Anton Pfister berichtete in seinem Rechenschaftsbericht über die Mitgliederentwicklung im Jahr 2009, die im vergangenen Jahr mit 29 Mitgliedern wieder ansteigend sei. Kassier Anton Mahal konnte einen ausgewogenen Kassenstand vorlegen. Im Anschluss zogen die Abteilungsleiter Bilanz und ließen das Jahr mit den sportlichen Erfolgen Revue passieren. Jugendvorstand Vanessa Sennebogen berichtete über Kinderfasching, Saisonabschlussfeier der Jugend, Sommerferienlager und Schülerweihnachtsfeier. Für die 14 gemeldeten Mannschaften im Spielbetrieb zog Fußballabteilungsleiter Uli Lauterbach Bilanz und informierte, dass derzeit 10 Nachwuchsmannschaften aktiv sind. Im Mai des vergangenen Jahres konnte der TV Barbing bei einem Lehrgang zur Regionalauswahl Ostbayern namhafte Trainer auf dem Gelände des TV Barbing begrüßen. Mit großem Erfolg, richtete der TV Barbing ein Streetsoccerturnier sowie ein Hallenturnier aus. Bei der G-Jugend seien derzeit 12 bis 15 Kinder aktiv und sehr trainingseifrig. Die F2-Junioren errangen die Herbstmeisterschaft und bei den Hallenmeisterschaften etablierten sie sich auf den Mittelfeldplätzen. Die F1-Junioren belegen derzeit den dritten Platz bei den Hallenmeisterschaften. Die E1 und E2-Junioren sind derzeit auf der Erfolgsspur und der Trainingsfleiß lasse einen Aufwärtstrend erkennen. Die D-Jugend spielt nach einer Umstellung

nun auf dem Großfeld. Nach anfänglichen Schwierigkeiten sehen die Trainer hier aber Potenzial, sich auf den mittleren Plätzen zu etablieren. Unangefochten steht die C-Jugend an der Tabellenspitze. Das erste Mal seit Jahren habe man wieder eine B-Jugend. Sie belegt durch ihren Trainingseifer derzeit den dritten Tabellenplatz. Im Frühjahr dieses Jahres nimmt die Mannschaft am Qualifikationsspiel zum Aufstieg teil. Die A-Jugend hatte nicht nur die Hürde der Meisterschaft genommen sondern belegt in der neuen Saison den zweiten Tabellenplatz. Auch diese Mannschaft hat sich im Frühjahr für die Aufstiegsspiele qualifiziert. Einen großen Boom verzeichne nach wie vor der Mädchenfußball. Die Mädchenmannschaft im C-Bereich schaffte den Aufstieg in die Bezirksoberliga und zudem qualifizierten sie sich für das Bezirksfinale der Oberpfalz, das im Mai dieses Jahres in Barbing ausgetragen wird. Besonders stolz seien Uli Lauterbach und Mike Jogsch, dass die Jugendmannschaften aus den eigenen Reihen besetzt werden und auf Spielgemeinschaften verzichtet werden kann. Die Damenmannschaft musste durch großes Verletzungspech und „andere Umstände“, den Abstieg aus der Bezirksoberliga hinnehmen. Sie stehen aber derzeit bei der Bezirksliga Süd an der Tabellenspitze. Gute Aussichten sehen Abteilungsleiter Lauterbach und Trainer Nico Salitra die Bezirksliga mit einem Spitzenplatz zu erreichen. Als „Sorgenkind“ bezeichnete Uli Lauterbach die „Alten Herren“, diese belegen derzeit den sechsten Platz in ihrer Klasse. Mit wechselndem Engagement agiert die Reserve, zwar konnten alle Auswärtsspiele gewonnen werden, jedoch bei den Heimspielen konnte die Mannschaft nur einen Punkt einfahren. Aller Ehren wert sei die Leistung des Trainers Manni Obermüller. Trotz der hohen Zahl der Verletzungsfälle steht die Mannschaft nach 17 Spielen auf Platz zwei. Willi Auer, Abteilungsleiter Kegeln, berichtete, dass drei Mannschaften im Spielbetrieb eingesetzt waren. Die erste Mannschaft kegelt in der Klasse B-Süd und belegt den 8. Platz. Die zweite Mannschaft kegelt in der Kreisliga B2 und belegt den zweiten Platz. In der Kreisklasse C1 belegt die dritte Mannschaft den 7. Platz. Vereinsmeister der Saison wurde Sigi Gehringer vor Reinhard Watter und Willi Auer. Die Stockabteilung unter Leitung von Heribert Gailer ließ das Jahr Revue passieren. Auch im vergangenen Jahr war die Dorfmeisterschaft wieder das größte Highlight. Den Sieg errang dabei die Familie Stangl. Die Tischtennis-Abteilung unter Leitung von Rudi Potschatka kann auf ein erfolg-

## Team Trockenbau GmbH

- Dachgeschossausbauten
- leichte Trennwandsysteme
- abgehängte Decken
- Komplett- oder Teilsanierung von Wohnungen
- Wärme-, Schall- und Brandschutz

**Weidweg 14 · 93092 Barbing**

**Tel: 09401-910 320**

**Fax: 09401-910 321**

**mobil: 0160 960 36 707**

**mail: team-trockenbau@web.de**

reiches Jahr zurückblicken. Die erste Mannschaft erreichte mit 26:2 Punkten die Meisterschaft. Bei den Mannschaften sei ein kontinuierlicher Aufwärtstrend zu verzeichnen, ließ Rudi Potschatka die Anwesenden wissen. Nach Abschluss der Vorrundenspiele nimmt derzeit die Erste Mannschaft den dritten Tabellenplatz ein, ebenso die zweite Mannschaft. Auf die Ergebnisse der Jugendlichen sei man besonders stolz, sie nehmen derzeit die Tabellenführung ein. Volleyball-Abteilungsleiter Herbert Sauer zeigte sich in seinem Jahresbericht sehr erfreut, dass bei der Sportart Volleyball gerade im Jugendbereich ein Aufwärtstrend zu verzeichnen sei, derzeit trainieren 24 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen sieben und elf Jahren. Die Mixed-Mannschaft beteilige sich am aktiven Spielbetrieb der Regensburger Freizeitliga und belege derzeit den 7. Tabellenplatz. Einen kurzen Bericht ließ auch Richarda Auburger von der Nordic Walking Abteilung folgen. Hier sei die Beteiligung so wechselhaft wie das Wetter. Günther Wucher berichtete, dass in diesem Jahr wieder zahlreiche Sportabzeichen vergeben werden konnten. Im Jahr 2010 werde man die Sportabzeichentage wieder aufnehmen.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: Das Amt des 1. Vorstandes blieb in den bewährten Händen von Paul Jogsch, zu seinem Stellvertreter wurde wieder Florian Pechtl gewählt. Das Amt des Schriftführers übt weiterhin Anton Pfister aus. Die Kassengeschäfte bleiben bei Anton Mahal und Hubert Seidl. Als Kassenprüfer fungieren Armin Strauss und Hans Wolf und als Fahnenjunker Patrick Löw, Josef Böhm und Marco Soller. Vanessa Sennebogen wurde in ihrem Amt als Jugendvorstand bestätigt. Stellvertretende Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger gratulierte allen gewählten Vorstandsmitgliedern zu ihren Ämtern und richtete ihre Dankesworte an alle, die in dem Verein viel Kraft investieren, denn ein so großer Verein stelle auch hohe Anforderungen an die Führungsriege. Da so viele Aktive ihre Potenziale zur Verfügung stellen, kann ein lebendiger Verein entstehen und nur dadurch kann der TV-Barbing ein so reichhaltiges Programm anbieten. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnten Vorstandschaft und Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger wieder zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Treue ehren. Vereinsnadel in Silber für 25jährige Mitgliedschaft: Angelika Baumer, Herbert Baumer, Stefan Hroß, Robert Klier, Rosa Korfmann, Stefan Laumer, Markus Schreiner, Hubert Seidl, Brigitte Stephan, Markus Stierstorfer und Elisabeth Waas. Vereinsnadel in Gold für 40jährige Vereinstreue: Siegfried Gehringer, Josef Parzefall jun., Heinrich Pechtl, Heinrich Toppel und Albert Wagner jun. Zu Ehren-

mitgliedern wurden Georg Berger, Siegfried Hegelich, Hans Kaiser, Josef Schyrba und Ruppert Sonnauer ernannt. Eine besondere Ehrung ging an Willi Etz. Zu seiner großen Freude konnte dieser zum Ehrenvorstand ernannt werden. Im Jahr 1968 trat der Barbinger als Mitglied in den TV Barbing ein und bereits im Jahr 1970 wurde dieser zum 1. Vorstand gewählt. Dieses Amt übte der sehr engagierte Willi Etz 10 Jahre lang aus. In seiner Laudatio hob Paul Jogsch die Leistungen von Willi Etz hervor, der sich auf besonders rührige Weise für den TV Barbing einsetzte und unter dessen Leitung das Vereinsheim entstanden sei.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

### Gemeindebücherei

Am Montag, 15. März findet um 19.00 Uhr zum ersten Mal ein „Literarischer Dämmerchoppen“ statt.

Wir tauschen unsere Gedanken zu dem Krimi „Grabenkämpfe“ von Lotte Kinskofer aus. Der Krimi spielt in Regensburg. Das Buch kann in der Bücherei ausgeliehen werden, es sind mehrere Exemplare vorrätig.

Fragen Sie in der Bücherei nach. Wir freuen uns auch über weitere Anregungen.



### Neues von der VHS

#### für den Landkreis Regensburg

Die VHS-Außenstelle Barbing bietet im Februar 2010 folgende Kurse und Veranstaltungen an:

T442517, Body & Mind Mix-Workout, Beginn:04.02.2010, 18:30 Uhr, (10 x), U322230, Französisch Grundstufe 2, Beginn:25.02.2010, 18:00 Uhr, (15 x)

Weitere Informationen finden Sie im Programmheft der VHS oder unter [www.vhs-regensburg-land.de](http://www.vhs-regensburg-land.de). Anmeldung bei der VHS -Geschäftsstelle Tel. 09401 / 52550.

Farb Kopien  
vom  
PROFI

09401  
1472

Druckerei  
WÜST

## Herzlichen Dank

Anlässlich meines

## 80. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und meinen Söhnen Heiner mit Georgine, Sandra und Philipp sowie Theo mit Petra, für die vielen Glückwünsche und Geschenke recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt Herrn 1. Bürgermeister Höchstetter und Herrn 3. Bürgermeister Thiel, Franz Heitzer und Martin Hammerschmid von der CSU sowie den beiden Vertreterinnen des Pfarrgemeinderates und Frau Lorenz von der Raiffeisenbank Illkofen.

Mein großer Dank gilt auch den Vereinen: 1. Vorstand Georg Kastenmeier von der FFW Illkofen und 2. Vorstand Josef Rosenmüller von der SpVgg Illkofen, die an mein Wirken in den Vereinen erinnerten.

Illkofen im Januar 2010

Heiner Kronschnabl

## Oskar Schlösser löst Klaus Gerlach beim VdK Ortsverband Illkofen-Sarching ab

Der scheidende Vorsitzende Klaus Gerlach aus Friesheim, eröffnete nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Sportgaststätte Illkofen die Vereinsfeier und Jahresversammlung des Ortsverbandes Illkofen-Sarching. Neben zahlreichen Mitgliedern konnte er zudem auch den VdK Kreisgeschäftsführer Karl Höllerl sowie stellvertretende Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger begrüßen. Beim Totengedenken galt die Erinnerung vor allem den verstorbenen Mitgliedern Karl Haller, Franz Sumner, Fritz Gareis, Rudolf Heller und Ernst Lang, die im vergangenen Jahr zu Grabe getragen wurden. Nach dem Bericht des Schriftführers Herbert Frumolt, folgte der detailgenaue Kassenbericht von Schatzmeister Waldemar Beuthauser. Vorsitzender Klaus Gerlach ließ das Jahr des Ortsverbandes im Einzelnen Revue passieren. Der Verein könne sich über steigende Mitgliederzahlen freuen, insgesamt kam im abgelaufenen Vereinsjahr 18 Neuaufnahmen hinzu, damit zähle der Ortsverein 122 Mitglieder. Die Muttertagsfeier fand regen Zuspruch.



Für die Ausrichtung zeigte sich Frauenvertreterin Rosmarie Schachtner verantwortlich, der Klaus Gerlach im Namen des Ortsverbandes herzlich dankte. Dank richtete Vorsitzender Gerlach auch an die Gemeinde Barbing für die Unterstützung. Seinen besonderen Dank sprach Gerlach auch der gesamten Vorstandschaft für die hervorragende Zusammenarbeit aus. Der Vorsitzende stellte sich bei den anschließenden Neuwahlen nicht mehr zur. Einstimmig fiel die Wahl auf Oskar Schlösser aus Friesheim. Er agierte bereits fünf Jahre an der Seite von Klaus Gerlach als dessen Stellvertreter. Das Amt der zweiten Vorsitzenden übernimmt Renate Poeplau aus Sarching. Auch Schriftführer Herbert Frumolt stellte sich nicht mehr zu Wahl, dessen Aufgaben übernimmt nun Roswitha Müller aus Illkofen. Waldemar Beuthauser aus Illkofen wurde in seinem Amt als Kassier bestätigt, ebenso Frauenvertreterin Rosmarie Schachtner aus Illkofen. Zu Beisitzern wurden Viktor Grübl aus Sarching und Johann Höpfl aus Barbing gewählt. Den Reigen der Grußworte eröffnete VdK Kreisgeschäftsführer Karl Höllerl, der über die wachsende soziale Verunsicherung in der Bevölkerung referierte. Stellvertretende Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger dankte dem scheidenden Vorstand Klaus Gerlach für sein Engagement und gratulierte der neu gewählten Vorstandschaft, die damit die Weichen für die nächsten Jahre stelle. Ohne die ehrenamtliche Arbeit von Menschen, würde das System eines Vereines oder Verbandes zusammenbrechen. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnten zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verband geehrt werden. Für ihre 10jährige Treue wurden ausgezeichnet:

Herbert Brunner, Elisabeth Dafner, Werner Diehl, Christine Lindner, Maria Schmid, Sabine Spießl und Rita Zorn. Seit 20 Jahren gehören dem VdK Rosmarie Schachtner, Alois Schmidkonz und Josef Schreier an. Seit 25 Jahren treue Mitglieder sind Waldemar Beuthauser und Klaus Gerlach. Für ihre 30jährige Verbandstreue wurden Frieda Betz, Edmund Geser und Adelheid Zibauer geehrt. Eine besondere Ehrung wurde Mathilde Lobmeier aus Sarching zuteil werden, sie gehört seit 60 Jahren dem Sozialverband an, musste sich aber an diesem Tag wegen des starken Schneefalls entschuldigen lassen. Für ihre langjährige Mitarbeit in der Vorstandschaft konnten Oskar Schlösser (5 Jahre), Rosmarie Schachtner (20 Jahre) und Waldemar Beuthauser (25 Jahre) geehrt werden. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Staatlich anerkannte  
Beratungsstelle  
für  
Schwangerschaftsfragen



-allgemeine Schwangerenberatung  
-Schwangerschaftskonfliktberatung  
-Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“  
-Empfängnisverhütung

Landratsamt Regensburg  
Gesundheitsamt  
Sedanstr. 1  
93055 Regensburg  
Tel. 0941/6002-0

Miteinander &  
füreinander leben!

 **weidlich**  
Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch



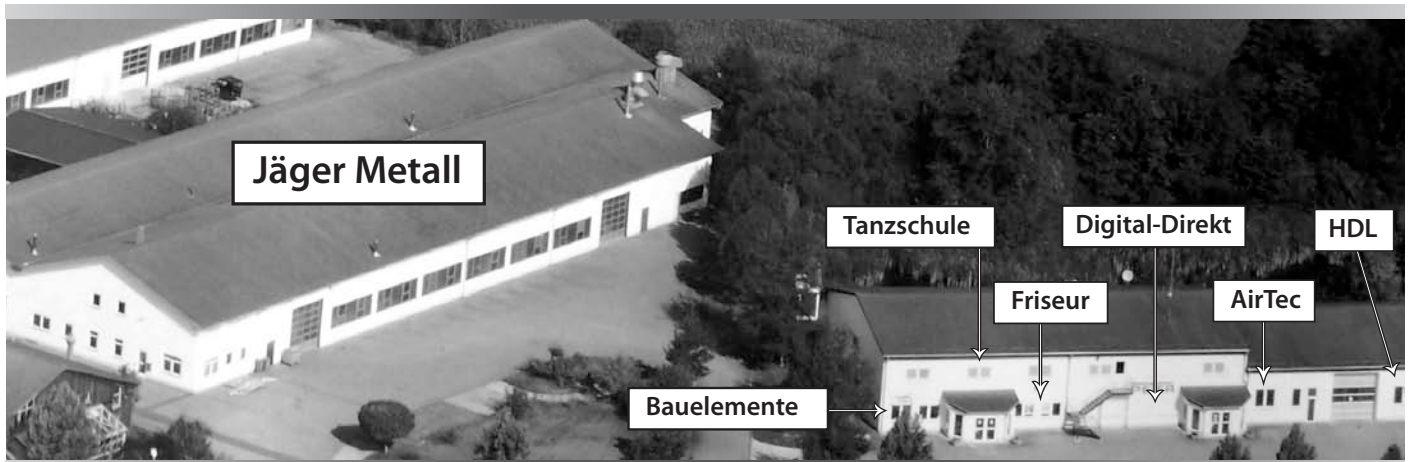
„HIER FÜHLE ICH  
MICH ZU HAUSE.“

Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch.  
**DIE BESSERE PFLEGE.**

vollstationäre Pflege	☐	Lebenszentrum Obertraubling
Kurzzeitpflege	☐	
Fachabteilung für Patienten mit schweren erworbenen Hirnschädigungen	☐	Josef-Wieland-Straße 1-3 93083 Obertraubling Telefon 09401 / 52 50 Telefax 09401 / 52 51 25
Fachabteilung für Patienten mit chronischer Ateminsuffizienz	☐	
Fachabteilung für demenziell erkrankte Menschen	☐	obertraubling@weidlich-pflege.de
klinische Nachsorge	☐	www.weidlich-pflege.de
Betreutes Wohnen	☐	
ambulanter Pflegedienst	☐	

Besuchen Sie unser Haus völlig unverbindlich und informieren Sie sich über die Idee von der Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch. Oder rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie.

# Gewerbegebiet Unterheising, Von-Miller-Straße 2 bis 6



## Metallverarbeitung Jäger GmbH

- Blechverarbeitung
- Schlosserei
- Industrielackierung
- Treppen- und Geländerbau

Telefon 0 94 01 / 86 07 · Fax 0 94 01 / 14 99



### Luftfilter · Beratung · Service

T. 09401 - 528 23 20 | Von-Miller-Str. 2 | 93092 Barbing  
 F: 09401 - 528 23 21 | info@airtec-filtermanagement.de

### Meisterfachbetrieb für



- Fliesen und Natursteine
- Gas - Wasser - Sanitär
- Heizungsanlagen

#### Badrenovierungen aus einer Hand

Gerhard Dietl  
 Von - Miller - Straße 2  
 93092 Barbing

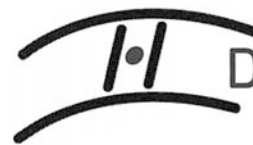
Telefon: 09401 / 880 99 58  
 Telefax: 09401 / 880 99 59  
 Mobil: 0171 / 209 10 38



Von-Miller-Straße 2  
 93092 Barbing-Unterheising  
 Tel.: 09401-60 79 3 79  
 Mobil: 0160 - 94 77 59 05

**Wir bieten:**  
 Gesellschaftstanz Standart/Latein vom  
 Grundkurs bis zum Tanzkreis  
 Hochzeitskurse • Discofox  
 Salsa • Boogie Woogie  
 Dance for Fans (Videoclipptanz)  
 Kindertanz • Tanz-Workout  
 ... und jeden Sa. Übungsabend ab 20.00 Uhr

[www.Tanzschule-Gumbrecht.de](http://www.Tanzschule-Gumbrecht.de)



**Digital-Direkt GmbH**  
 Kopier- und Drucklösungen

Digital-Direkt GmbH  
 Von-Miller-Str. 2  
 93092 Barbing-Unterheising  
[www.digital-direkt.net](http://www.digital-direkt.net)

Tel.: +49 (0) 9401 5269684  
 Fax: +49 (0) 9401 5269693  
 Mob.: +49 (0) 9401 176 24051720  
 eMail: m-steller@digital-direkt.net

Ihr kompetenter Partner für  
 Neubau und Renovieren



Sehen Sie sich die Dauer-Ausstellung mit mehr als 40 Original-Mustern an!

Holz- und Kunststoff-Fenster  
 Haus- und Zimmer-Türen  
 Rolläden · Insektenschutzgitter  
 für Neu- und Altbau

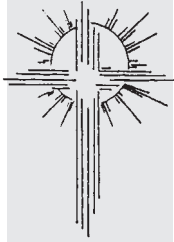
Von-Miller-Str. 2  
 93092 Barbing  
 Tel.: 09401 / 52 76 773  
[www.linner.de](http://www.linner.de) · [linner@linner.de](mailto:linner@linner.de)

Friseurmeisterin

*Barbara Jäger*

Von-Miller-Strasse 2  
 93092 Barbing  
 Gewerbegebiet Unterheising  
 Tel.: 09401 / 524903

Öffnungszeiten:  
 Mo. - Mi. nach Vereinbarung  
 Do.: 8.00 - 19.00 Uhr  
 Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr  
 Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr  
 Wir arbeiten nach Termin!



## Herzlichen Dank

allen, die mit uns von unserem lieben Verstorbenen

### Willibald Branse

Abschied nahmen.

Ein herzliches „Vergelts Gott“ H.H. Pfarrer Dr. Werner Konrad für die tröstenden Worte, Dr. Männer für die fürsorgliche ärztliche Betreuung sowie dem Pflegedienst Krompass. Der Frw. Feuerwehr und Kriegerverein Barbing für die Teilnahme und Kranzniederlegung. Unseren Freunden, Nachbarn und allen Bekannten die ihn auf dem letzten Weg begleitet haben.

**In stiller Trauer:  
Erna Branse  
mit Angehörigen**

## Viele Ehrungen bei der SpVgg Illkofen

Dass man 60 Jahre in einem Verein Mitglied ist, dürfte sehr selten sein. Dieses Kunststück aber schafften Richard Bäumel und Johann Stern. Neben diesen beiden ehrte die SpVgg Illkofen zwei weitere Mitglieder für 50 Jahre (Johann Haslbeck und Alois Papp), zwei für 40 Jahre Mitgliedschaft (Elfriede Bielmeier und Alfons Reichl) sowie zehn Vereinsmitglieder für 25



Jahre und 14 für zehn Jahre bei der SpVgg.

Vor all diesen Ehrungen stand bei der Weihnachtsfeier des Vereins die musikalische Einstimmung auf die Adventszeit durch das Straubinger Ensemble „Die Saitenquäler“. Mit ihrer Musik und lustigen Weihnachtsgeschichten sorgten sie für eine gute Stimmung im Vereinsheim. Vorstand Helmut Luderer begrüßte neben Pfarrer Dr. Roland Batz den dritten Bürgermeister Hans Thiel. Luderer beschrieb in kurzen prägnanten Worten seine Sicht der Dinge – auch außerhalb des Vereins - ehe er auf die Internas einging:

Sportlich ging's mit der SpVgg Illkofen zumindest im Seniorenbereich ein wenig wie im Fahrstuhl: rauf und runter. Zwischenzeitlich wurde der mit vielen Vorschusslorbeeren bedachte Trainer Siegfried Stocker ersetzt. Jetzt soll es Kurt Stör richten. „Wir sind auf einem guten Weg“, stellte der Vorstand fest. „Wir hatten zwischenzeitlich zwölf Verletzte zu beklagen, das verkraftet keine Mannschaft“, so Luderer.

An den jungen Kickern des Vereins sollten sich die Großen mal ein Beispiel nehmen. Von den sechs im Bewerb befindlichen Mannschaften wurden drei Herbstmeister und da sieht es für das kommende Jahr mehr als rosig aus. Die E-Junioren glänzen ungeschlagen mit sieben Spielen und 21 Punkten und einem Torverhältnis von 46 zu 15 und wollen die Meisterschaft. Die neu gegründete Mannschaft der D-Juniorinnen stehen dem in nichts nach: Auch sie sind ungeschlagen und haben gar nur ein Gegentor in sechs Spielen kassiert. Die Spielgemeinschaft (Rosenhof, Sarching und Donaustauf) mit der A-Jugend Illkofens überwintert auch auf Tabellenplatz 1.

Ein besondere Ehrung erhielt die Karate-Abteilungsleiterin Tanja Schütz: Sie legte im Oktober ihre „Schwarzgurtprüfung“ mit Bravour ab. Sie ist nun als „Soundkaratetrainerin“ für ein kindgerechtes Training, wo Techniken mit Musik gelehrt werden, im Verein zuständig.

Georg „John“ Kastenmeier wurde für 800 Spiele geehrt. Ein Fußballer durch und durch, der Angeboten anderer Vereine ein strikte Absage erteilte. „Ich bin, war und bleibe Illkofener“, so der Ausnahmekicker. Dreimal war er Torschützenkönig und versenkte die Lederkugel gut 350 Mal im gegnerischen Kasten. Heute verhindert er als Abwehrchef die Treffer. „Als die erste Mannschaft verletzungsbedingt auf zwölf Akteure verzichten musste, sprang ich natürlich ein, das ist Ehrensache“.

Einige Vereinskameraden von Kastenmeier wurden ebenfalls von den Vorständen Helmut Luderer, Sepp Rosenmüller und Albert Hammerschmid sowie Abteilungsleiter Peter Voggesberger für ihre vielen Spiele geehrt: Benjamin Eder und Thomas Graf kommen auf je 350 Einsätze, Thorsten Papp, Albert Beimler auf 300 und Tobias Schiller auf 200.

Ebenso wurden langjährige Funktionäre (Manfred Eder, Christoph und Tobias Schiller sowie Alois Schmidkonz) mit einem kleinen Präsent verabschiedet. Bericht und Foto: Tino Lex

Farb Kopien  
vom  
PROFI

09401  
1472

Druckerei  
WÜST



**Glasbruch**  
Sofortdienst

Tel. 0 94 01 / 52 84 85

Traunreuter Str. 15 - glastechnik-moeck@t-online.de

Auf Wunsch, Abrechnung mit Ihrer Versicherung





## Ambulante Kranken- und Kinderkranken-Pflege St. Michael - Seit 1981



### Unsere Leistungen:

• Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt

### in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst:

• Essen auf Rädern • Hausnotruf • Fahrdienst

**Unser gut ausgebildetes Fachpersonal ist 24 Stunden für Sie erreichbar.**

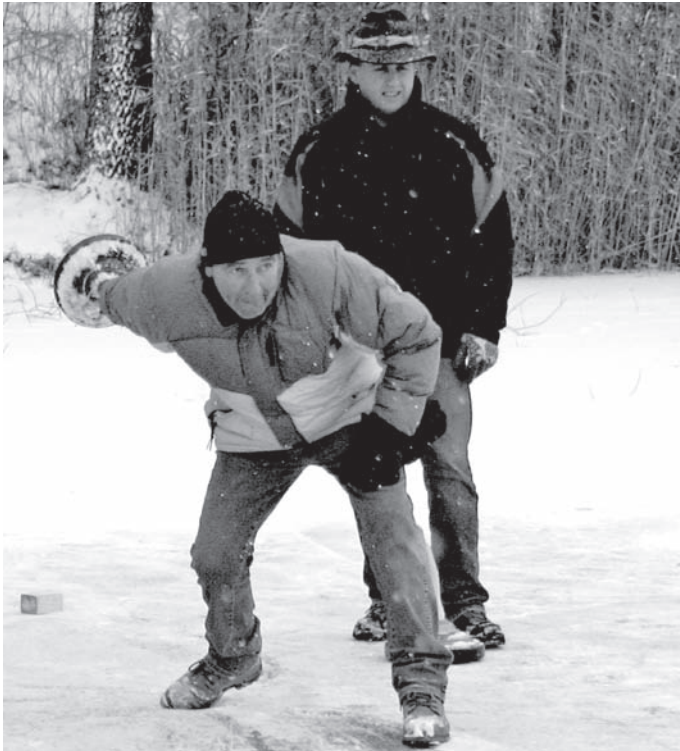
### Unsere Einsatzgebiete: Neutraubling

Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Harting, Irl und Geisling

**St.-Michael-Platz 4 · 93073 Neutraubling Tel. 09401/524592 · Fax 09401/2739 · Funktel. 0171/3762734**

### FFW Auburg gewann Holzstockturnier

Sieben Mannschaften haben am diesjährigen Holzstockturnier des Würfelclubs Auburg teilgenommen. Bereits am Vortag hatte Vorstand Erich Voggesberger zusammen mit einigen Helfern die Bahnen vom Schnee befreit und mehrere Probebohrungen im Eis durchgeführt. Um die Sicherheit der Turnierteilnehmer zu gewähren, rückte aber auch die FFW Illkofen an und stellte Leitern und Sicherheitsleinen für den Fall der Fälle bereit. Mit etwas Verzögerung starteten dann die Teams gegen 12:30 Uhr ins Rennen.



Das Team des Würfelclubs Auburg schoss zum ersten Mal mit den eigens von Richard Gansmeier aus Sarching hergestellten, neuen Holzstöcken. Dennoch reichte es nicht zum Sieg, denn die eingespielte Moarschaft der FFW Auburg ließ mit 10:2 Punkten nichts anbrennen. Auf dem zweiten Platz folgte schließlich bei der Siegerehrung im Sportheim in Illkofen der WC Auburg, der auf Grund der besseren Stocknote das ansonsten punktgleiche Team FFW Illkofen I (8:4) übertrumpfte. Ähnlich war es beim Team der SpVgg Illkofen, das die AH-Mannschaft stellte. Wegen der besseren Stocknote setzten auch sie sich vor die 2. Mannschaft der FFW Illkofen. Die Gäste aus Friesheim, der Schützenverein und die Feuerwehr, mussten sich mit Rang sechs und sieben begnügen. Dies tat der Stimmung aber keinen Abbruch, denn ging es doch – wie bereits in den Vorjahren auch – nicht um den sportlichen Erfolg alleine, sondern in erster Linie um die Geselligkeit beim Turnier. Der Wür-

felclub Auburg hatte deshalb auch einen Verpflegungsstand eingerichtet, an dem Schriftführer Heinz Seidl, dem Vorstand Voggesberger ausdrücklich für die hervorragende Organisation des Turniers dankte, und Kassier Michael Beimler mit heißen Würsten und wärmenden Getränken die Teams versorgten. Die Spielleitung und Auswertung der Ergebnisse hatte Würfelbruder Hans Deinhart über.

Bericht und Foto: Johannes Geser

### Anmeldetage für Kindergarten und Kinderkrippe Sarching

1. bis 3. März, jeweils 14.30 bis 16.00

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung: 09403 3321

### Schützenverein Sarching

Ergebnisse der letzten Rundenwettkämpfe:

Die 1. LP-Mannschaft verlor gegen Regenstauf mit 1435 : 1407 Ringen. Raith Martin 371, Wolfert Birgit 359, Raith Gerhard 342, Dobliger Petra 335 R.

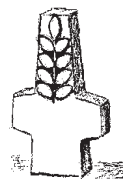
Die 1. LG-Mannschaft gewann gegen Hausen mit 1479 : 1491 Ringen. Lotter Christin 377, Menath Hans 374, Hausteiner Dieter 373, Heisterkamp Franziska 367 Ringe.

Unsere Auflage-Mannschaft gewann gegen Mossham mit 809 : 806 Ringen. Heinz Semmelmann 288, Goertz Hubert 263, Götz Adam 258

R. Heinz Semmelmann

# Steinmetz

## Meisterbetrieb Markus



Traunreuter Str. 13 · 93073 Neutraubling  
Tel. 0 94 01/77 39 · Fax 0 94 01/5 18 29

steinmetzbetriebmarkus@web.de

Inh.: Maria Markus

**Familienbetrieb seit 1908**

### Schützenverein Gemütlichkeit Sarching

Zum Abschluss des diesjährigen Schießjahres fand wieder die Königs- und Meisterschaftsfeier mit Ehrungen der Vereinsmeister im Vereinslokal Geser statt. Erster Schützenmeister Josef Doblinger begrüßte hierzu alle Mitglieder, besonders Ehrenschützenmeister Heinz Semmelmann, sowie die Ehrenmitglieder Erich Gansmeier, Josef Jagenlauf, Adam Götz, Helmut Raith und Erwin Bieber. Er bedankte sich bei allen Pokalspendern und auch für die mitgebrachten Sachpreise, sowie bei Vereinswirt Anton Geser für die heutige Spende von 200,00 Euro.



Als Einstimmung für die kommende Weihnachtszeit wurden drei Lieder gesungen, begleitet von Susi Reichl mit der Gitarre. Renate Poeplau trug dazu zwei humorvolle Gedichte vor.

Beim diesjährigen Weihnachtsschießen haben insgesamt 72 Schützen teilgenommen, davon waren 17 Jugendliche, 30 Erwachsene und 25 LP-Schützen. Ältester Teilnehmer mit 84 Jahren war Erich Gansmeier und jüngster Michael Hullin mit 12 Jahren. Jugendleiter Werner Lotter nahm die Preisverteilung für das Weihnachtspreisschießen der Schüler/Jugend/Junioren B vor, mit folgenden Platzierungen: 1. Matthias Murr, 2. Michael Gröschl, 3. Theresa Gröschl, 4. Alexander Brücklmeier, 5. Tobias Maydl, 6. Veronika Hartl, 7. Susanne Meier, 8. Christian Sauerer, 9. Sebastian Bäuml, 10. Christin Lotter. Sportleiter Hans Menath überreichte die Preise für das Weihnachtsschießen in allen anderen Klassen. Hier waren die Besten: Werner Lotter, Irene Danner, Heinz Semmelmann, Josef Doblinger, Sebastian Rühr, Andrea Sixt, Walter Herrmann, Helmut Raith, Hans Menath, Hubert Goertz. Die Besten mit LP waren: Jutta Raith, Gerhard Raith, Kurt Heller, Birgit Wolfert, Hans Menath, Martin Raith, Werner Lotter, Susanne Meier, Josef Doblinger, Irene Danner.

Weitere Ergebnisse: Wanderpokal Schüler: Christin Lotter 227 T, Wanderpokal Jugend: Thomas Brücklmeier 48 T. Meisterpokal Schüler/Jugend/Jun.: Christin Lotter 46 Ringe. Meistbeteiligung: Christin Lotter, Ulrike Hartl, Veronika Hartl, Susanne Meier. Wanderpokal Schützenkl.: Josef Doblinger, Meisterscheibe

Schützenkl. LG: Hans Menath 48 R., Franziska Heisterkamp 48 R. Heinz Semmelmann 47 R, Meistersch. LP: Martin Raith 47 R, Petra Doblinger 46 R. Kurt Heller 45 R. Bürgermeisterpokal: Martin Raith 40 Teiler. Josef Lotter Gedächtnispokal: Irene Danner 146 Teiler. Für die Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften wurden geehrt: Monika Karsch, Christin Lotter, Irene Danner, Nicole Elflein-Weke, Birgit Wolfert, Franziska Heisterkamp, Hans Menath, Martin Raith.

Bei der Bayer. Meisterschaft mit LP erreichte die Damenmannschaft den dritten Platz mit Birgit Wolfert, Monika Karsch, Nicole Elflein-Wecke.

Bei der Jahreswanderpokalwertung – 10 beste Teiler – waren die Besten: Schülerkl.: Christin Lotter 617 T. Jugend/Jun B-Klasse: Susanne Meier 732 T. Schützen/Damenkl. Florian Zweckerl 674 T. Alters/Sen.Kl.: Werner Lotter 718 T. Senioren aufgelegt: Heinz Semmelmann 586 T. LP-Kl.: Petra Doblinger 1928 T.

Für die Vereinsmeisterschaft wurden die 10 besten Jahres-Ergebnisse gerechnet. Die jeweils ersten drei Vereinsmeister wurden: Schüler: Christin Lotter 1884 R., Sebastian Bäuml 1364 R, Theresa Gröschl 1285 R, Jugend: Susanne Meier 1684 R Tobias Maydl 1642 R, Alex Brücklmeier 1603 R. Junioren: Thomes Brücklmeier 1694 R, Alex Meier 1455 R, Damen: Franziska Heisterkamp 1869 R, Andrea Sixt 1808 R, Birgit Wolfert 1795 R. Schützenkl.: Hans Menath 1898 R, Florian Zweckerl 1859 R, Michael Zweckerl 1841, Alterskl.: Werner Lotter 1804 R, Josef Doblinger 1770 R, Gerhard Raith 1640 R. Senioren: Kurt Heller 1714 R, Walter Herrmann 1710 R, Heinz Fichtl 1572 R. Senioren aufgelegt: Heinz Semmelmann 1891 R, Irene Danner 1838 R, Richard Danner 1828 R. LP Jug/Jun: Susanne Meier 1503 R, Lina Bezdecny 1376 R, Andreas Gröschl 1266, LP-Gruppe B: Petra Doblinger 1791R, Johannes Heitzer 1743R, Anton Poeplau 1728, LP-Gruppe A: Martin Raith 1868 R, Hans Menath 1863 R, Birgit Wolfert 1850 R.

Der Höhepunkt des Abends war wiederum die Proklamation der Schützenkönige. Schützenkönig – Knackerkönig – Brezenkönig wurden: Jugendkönig: Theresa Gröschl 183 T -Thomas Brücklmeier 237T Christin Lotter 308, LP – König: Birgit Wolfert 410 T– Walter Herrmann 576 T– Tobias Doblinger 707 T. Schützenkönig LG: Hans Menath 213 T - Kurt Heller 396 T – Maria Lotter 417 T. Schützenliesl: Franziska Heisterkamp 394 T. Zum Schluss der Veranstaltung bedankte sich der 1. Schützenmeister bei allen Vereinsfunktionären mit einem kleinen Geschenk für die geleistete Arbeit das ganze Jahr über. Dank gab es auch für Vereinswirtin Ulli Geser und für Hans Niedermeier, der nach 22 Jahren sein Amt als 2. Fahnenjunker nicht mehr ausübt. Ein kleines Geschenk erhielten auch Werner Lotter, Michael Zweckerl und Hans Menath, die mit ihren Privat-PKW's das ganze Jahr über unentgeltlich die Schüler und Jugendmannschaften zu den jeweiligen Wettkämpfen fahren. Heinz Semmelmann

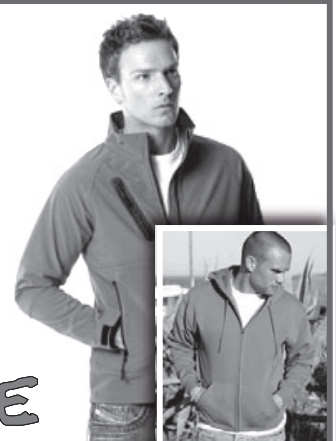
## Berufsbekleidung · Vereinsaustattung

# -TEXTILIEN- STICK-DRUCK

mit hauseigenem Bedruckungsservice

Raiffeisenstraße 17 · 93107 Thalmassing  
Tel. 0 94 53 / 310 775 · info@tex-online.de

WWW.TEX-ONLINE.DE



## Ski- und Nordic-Walking-Abteilung des SV Sarching

Zur Weihnachtsfeier der Ski- und Nordic-Walking-Abteilung des SV Sarching begrüßte Abteilungsleiter Kurt Heller zahlreiche Mitglieder im Gasthaus Geser. Hellers besonderer Gruß galt Harry Bader, Geschäftsstellenleiter der Raiffeisenbank Donaustauf-Sünching, die mit einer Spende für die Tombola den Verein großzügig unterstützte. Abteilungsleiter Kurt Heller zog Bilanz der zahlreichen Aktivitäten der Ski-Abteilung. Sehr erfreut zeigte sich die Ski-Abteilung, dass auch die Junioren bei den Skifahrten sehr gut vertreten waren. Im Oktober begann die neue Saison mit der Skigymnastik, die wieder großen Zuspruch findet. Erfreuliches gab es auch aus der Nordic-Walking-Abteilung zu berichten.

Seit der letzten Weihnachtsfeier fiel nur eine Wanderung aus.



Auch bei schlechtem Wetter blieb man standhaft und marschierte los. Durchschnittlich seien acht bis zehn Personen unterwegs. Seit Gründung der Abteilung wurden 206 Wanderungen durchgeführt, Spitzenreiter sind dabei Frieda Walter mit 176 Wanderungen, Elisabeth Haas mit 166 und Erna Heller brachte es auf 127 Wanderungen. Im Rahmen der Feier belohnte Kurt Heller die Teilnehmer mit einem kleinen Geschenk, die sich im letzten Jahr an den meisten Wanderungen beteiligten. Hier lag Elisabeth Haas mit 42 Wanderungen an der Spitze, gefolgt von Frieda Walter mit 40 Wanderungen und Silvia Riedhammer mit 33. Susanne Reichl, Steffi Beiderbeck und Christin Lotter sorgten für die musikalische Umrahmung der Weihnachtsfeier und Julia Heller und Margot Schiller trugen heitere Geschichten vor. Abteilungsleiter Kurt Heller nutzte die Weihnachtsfeier auch um, sich bei den zahlreichen ehrenamtlichen Übungsleitern zu bedanken. Die Übungsleiter Julia Heller, Petra Fichtl, Margot Schiller und Josef Spieß

sowie erster Vorsitzender Hans Kramer erhielten Shirts mit dem Emblem der Ski-Abteilung. Dank erging auch an die vielen zahlreichen Helfer und Helferinnen und Nikolaus Helmut Raith brachte dies mit humorigen Worten zum Ausdruck. Bei der Tombola konnte so manche Kuriosität an den Mann beziehungsweise die Frau gebracht werden. Der Hauptgewinn, eine Zweitagesfahrt in das Skigebiet „Zillertalarena“ ging an Jutta Raith.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Friesheimer spenden 940 Euro für Bedürftige aus dem Gemeindebereich

Bürgermeister Albert Höchstetter dankte den beiden „Geldboten“ Christine Beck und Heinz Kroschinski für die überreichte Geldspende in Höhe von 940 Euro. Zusammengekommen ist die Summe beim kleinen Adventszauber auf dem Dorfplatz in Friesheim. Schon im Vorfeld waren sich die Organisatoren einig, dass der Reinerlös einer bedürftigen Familie aus dem Gemeindebereich zufließen soll.



Viele freiwillige Helfer sorgten beim Adventszauber auf dem Dorfplatz für das leibliche Wohl. Dabei wurden nicht nur Geschirr, Tische und Bänke, sowie Glühweintöpfe, Holz und Wärmetonnen bereitgestellt sondern auch verschiedenes Backwerk und Kinderpunsch spendiert. Metzgermeister Karl Reichl spendierte 210 Knacker, die für den guten Zweck verkauft werden konnten. Durch die Hilfe der vielen Friesheimer, die sich die ausgelegten Kosten nicht erstatten ließen, kam am Ende ein Reinerlös von genau 938,12 Euro zusammen, der Betrag wurde auf 940 Euro aufgestockt. Bürgermeister Albert Höchstetter lobte das gemeinschaftliche Engagement aller, die sich bei den Vorbereitungen und bei der Organisation eingebracht hatten. Er versprach, dass die Spende der Friesheimer auf alle Fälle an die Richtigen verteilt werde.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



**A. F. BAUER**  
M i n e r a l ö l

**Ihr Partner für  
Heizöl, Super Heizöl,  
Pellets,  
Kraftstoffe und  
Schmierstoffe**

**Schmierölanlagen**  
Beratung und Einbau

A. F. Bauer GmbH  
Gutenbergstraße 22  
93128 Regenstauf  
Telefon 09402/942-129  
oder -132  
Fax 09402/942-137



Ehrlich gut.

# Hans Wolf

Arbeitsschutz u. Lederverarbeitung  
Arbeitskleidung u. Sicherheitsschuhe  
Reparaturen v. Schuhen und Taschen  
Reparaturen u. Änderung von Leder-  
u. Motorradbekleidung  
Orthopädische Schuhzurichtung (alle Kassen)

Ludwig-Raith-Weg 3  
93092 Barbing

Tel. 0 94 01/27 43 · Fax 0 94 01/80 60 3

## Jahresabschlussfeier der Tischtennisabteilung des SV Sarching

SV Vorstand und Tischtennisabteilungsleiter Hans Kramer freute sich, über den großen Zuspruch, den wie bereits die Weihnachtsfeier auch die Jahresabschlussfeier gefunden hatte. Dank erging hierzu an Christian Eicher, der die Jahresabschlussfeier wieder aufs Beste organisierte. Neben den vielen Mitgliedern konnte Hans Kramer auch den neuen Spieler Michael Kicker willkommen heißen. Er wird mit Beginn der Rückrunde die Mannschaft verstärken und hoffentlich das „Abstiegsgespenst“ vertreiben können, so Kramer in seinen Grußworten. Kramer nahm die Jahresabschlussfeier auch zum Anlass, Bilanz zu ziehen. Bisher lief es noch nicht nach Plan,



so dass für die Rückrunde noch viel Luft nach oben bleibt, dagegen konnte man im Einzelsport wieder gute Erfolge verbuchen. Die Erste Mannschaft stehe derzeit in der ersten Kreisliga auf dem neunten Tabellenplatz, von 11 Mannschaften. Die 2. Mannschaft habe sich in dieser Saison getraut eine Sechsermannschaft ins Rennen zu schicken, leider konnten sie bisher noch keinen Punkt einfahren und stehen daher abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz. Dabei erwähnte Kramer lobend, dass Julia Heller bei den Einzelspielen bisher noch kein einziges Spiel verloren habe. Für diese hervorragende Leistung überreichte Christian Eicher ihr eine Flasche Sekt. Eine Urkunde und einen Pokal gab es für die beiden Vereinsmeister 2009 Igor Dietrich (Gruppe A) und Andreas Dirmeier (Gruppe B). Spendabel zeigte sich Spieler Hermann Karg, vom gleichnamigen Autohaus in Straubing. Er sponserte drei Zählgeräte. Die hierfür benötigten Pulte zimmerten Martin und Christian Eicher. Vorstand Hans Kramer bedankte sich bei allen recht herzlich.

Bericht: Christine Kroschinski / Foto: SV Sarching

## 550 Euro bei Verkauf fairer Waren in Barbing erzielt

Beim Verkauf von fair gehandelten Waren vor und nach allen Gottesdiensten in Barbing konnte der Arbeitskreis Mission-Entwicklung-Frieden mit Sprecherin Doris Oppowa, 550 Euro erzielen.



Zudem kann eine Spende von 50 Euro, die an das „Eine-Welt-Zentrum“ weitergereicht werden. Wie immer geht der Reinerlös zu 100 Prozent an Bauerngenossenschaften, Handwerkerzusammenschlüsse oder Frauengruppen in Afrika, Lateinamerika und Asien. Besonders gefragt war wieder die große Vielfalt an Schokoladen. Auch waren in diesen kalten Tagen die Kräutertees sehr gefragt. Die hochwertigen, fast ausschließlich biologischen Teemischungen werden nicht nur von Dritte-Welt-Ländern angeboten, auch für viele österreichische Bergbauern bedeutet der Anbau und Verkauf ihrer Kräuter die Sicherung ihrer Existenz.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Schützengesellschaft Donaumoewe Barbing e.V.

Ergebnisse der Rundenwettkämpfe:

(Gauliga – Luftgewehr B2)

14.01. Die Luftgewehrmannschaft verlor den Gauliga Rundenwettkampf bei „Tell“ Hainsacker knapp mit 1432:1428 Ringen. Es schossen: Christian Danner 374 Ringe; Andreas Rogner 357 Ringe Felix Danner 350 Ringe und Tobias Raith 347 Ringe. Termine: 29.01. 20.00 Uhr Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen. Weitere Termine werden jeweils in der Tageszeitung bekannt gegeben.

Besuchen Sie uns auf der Homepage: [www.donaumoewe-barbing.de](http://www.donaumoewe-barbing.de). Die Vorstandschaft

# DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

## Rainer Geserer

# RG

Schloßsteig 10

93092 Barbing/Sarching

Telefon (0 94 03) 34 74

Telefax (0 94 03) 73 70

<http://www.elektro-geserer.de>

- Elektroinstallation
- Elektrohandel
- Solaranlagen (Strom u. Wasser)
- Gerüstverleih

## Schützengesellschaft Donaumöwe Barbing e. V.

Die Schützengesellschaft „Donaumöwe“ Barbing e. V. lädt Sie gemäß § 14 a der Vereinssatzung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Fr. 29.01.2010 um 20 Uhr im Vereinszimmer der Rathausgaststätte Barbing recht herzlich ein.

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Gedanken an die verstorbenen Mitglieder
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Schützenmeisters
6. Bericht der Sportleitung
7. Bericht der Jugendleitung
8. Kassenbericht
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Beitragsfestsetzung gem. § 7
11. Entlastung der Vorstandschaft und des Beirats
12. Neuwahlen
13. Termine /Veranstaltungen
14. Anträge/ Verschiedenes

Wieder einmal bittet die Vorstandschaft um rege Beteiligung und freut sich, viele Mitglieder zu dieser Versammlung begrüßen zu dürfen. Mit der Teilnahme nehmen Sie Ihre Pflicht für die Zukunft der Schützengesellschaft Donaumöwe Barbing wahr.

Mit freundlichen Schützengrüßen  
Rudolf Brücklmeier, 1. Schützenmeister  
Brigitte Betz 2. Schützenmeisterin

## Räumspflicht

Wir weisen drauf hin, dass für die Bürger Sicherungspflicht für die Gehbahnen besteht. Sie sind im Winter vom Schnee zu räumen und bei Glätte mit geeigneten Stoffen (z. B. Sand, Splitt) zu bestreuen. Soweit kein Gehweg vorhanden ist, ist ein 1 m breiter Streifen der Straße zu räumen und streuen.



## Reinhold Reinhardt <sup>GmbH</sup>



Heizung - Lüftung - Sanitär  
Klimaanlagen - Solaranlagen

Tel. 09401/2531 Fax: 09401/4773  
93092 Barbing, Benzstraße 3

<http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de>  
e-mail: kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

## Martin Grundner

Garten- und Landschaftsbau



Neu- und  
Umgestaltung  
von Gartenanlagen

Pflasterarbeiten rund  
ums Haus mit Granit-  
und Betonsteinen

Baggerarbeiten  
aller Art

Brunnstraße 5 · 93092 Barbing-Altach  
Tel. 094 81 - 81 04 · Mobil 0160 - 90 51 36 46

## Änderungs-Schneiderei

### Costantina Spinelli

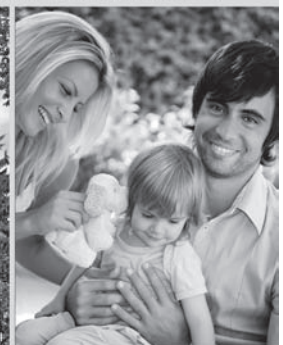
Annahmestelle für Reinigung  
und Mangelwäsche

Frühlingstr. 51, 93092 Barbing  
Telefon (0 94 01) 26 24

Tägl. 8.30 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr  
Mittwoch u. Samstag geschlossen

*Wir bauen Ihr Haus,  
als wäre es unser eigenes!*

Individuell, schlüsselfertig oder Ausbauhaus



**Balk  
Bau  
GmbH**

... einfach persönlicher!

93098 Mintraching/Neuallkofen, Bühlhartstraße 13, Telefon: 09406 958538  
weitere Informationen unter [www.balk-bau-gmbh.de](http://www.balk-bau-gmbh.de)

# Culligan®

## Müller Wasseraufbereitung GmbH

Haushaltsfilter · Wasserenthärtungsanlagen · Schwimmbadfilter  
und Schwimmbadtechnik

Beratung, Verkauf und Montage alles aus einer Hand

Waldstraße 10 · 93092 Barbing-Illkofen

Tel. (09481) 1473 · Fax (09481) 8182

### Männerchor feierte zwei Jubiläen

Bei der traditionellen Jahresabschlussfeier des Männerchors Barbing nahmen auch mehrere passive Mitglieder teil, um ein erfolgreiches Jahr abzuschließen und dem Chorleiter für seine gute Arbeit zu danken. Vorstand Hans Wolf dankte Chorleiter Thomas Spreiter für die gute Arbeit seit nunmehr 20 Jahren und seiner Frau Roswitha für die Unterstützung mit einem Geschenk und einem Blumenstrauß. Auch Vorstand Hans Wolf feierte ein Jubiläum, er ist seit 15 Jahren Vorsitzender des Männerchors.



Den Sängern dankte er für die eifrigen Probenbesuche und überreichte den Vorstandskollegen ein kleines Präsent. Dank erhielten auch die Frauen, welche bei Veranstaltungen immer zur Seite stehen und eifrig mitarbeiten. Hans Wolf dankte Pfarrer Dr. Werner Konrad für die Bereitstellung des Pfarrsaales zur Feier und Bürgermeister Albert Höchstetter sowie dem Gemeinderat für die kostenlose Bereitstellung des Probenraumes im Haus der Kultur. Dank erhielten auch die Sponsoren und Unterstützer des Chores. Den schwer erkrankten Schriftführer Geribert Gahbauer und Hans Kaiser wünschte er baldige Genesung. Dem Männerchor wünschte er im Jahr 2010 viel Erfolg und weiterhin gute Zusammenarbeit. In geselliger Runde wurden die Erfolge des vergangenen Jahres gefeiert.

Auch in diesem Jahr sind bereits wieder mehrere Auftritte geplant. Abschließend gab es ein Essen, welche von der Rathausgastronomie sehr schmackhaft zubereitet wurde. Zu späterer Stunde gab es noch Kaffee, Kuchen und Küchel, welche gespendet wurden. Wolf danke dafür allen, die hier mitgeholfen haben. Als kleines Dankeschön und zur Unterhaltung sang der Chor zur Freude der Anwesenden vier Lieder.

Bericht und Foto: Rudolf Schiekhofer

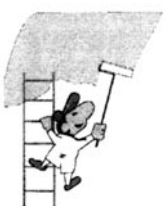
### Jahresabschlussfeier der Gemeinde Barbing

Im Anschluss an die letzte Gemeinderatssitzung des Jahres 2009 lud Bürgermeister Albert Höchstetter alle Gemeinderäte und Gemeindebediensteten zu einer Jahresabschlussfeier in die Rathausgaststätte Barbing ein.



In diesem Rahmen verabschiedete Bürgermeister Albert Höchstetter Inge Eicher, die seit 10 Jahren in der Gemeindebibliothek tätig war und dankte für deren Engagement.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)



## Franz Fellerer Malermeister

Meisterbetrieb seit 1939

- Maler - und Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Fassadenputze
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau

Obere Regenstr. 18  
93059 Regensburg

Büro: Margaretenstr. 2  
93092 Barbing

Telefon: 09401/2218  
Telefax: 09401/89153

## Barbinger Sternsinger schwärmten aus

In der Pfarrkirche St. Martin in Barbing fand die Aussenungsfeier der Sternsingergruppen für Barbing und Irl statt. Pfarrer Dr. Werner Konrad der mit den vielen Sternsängern in bunten Gewändern und vielen Gläubigen die Pfarrmesse feierte, die als Kindergottesdienst gestaltet war, rief die Gläubigen um Unterstützung der Sternsingeraktion auf.



Für das Jahr 2010 lautet das Motto der Sternsingeraktion „Kinder finden neue Wege“, als Beispielland wurde Senegal auserkoren. In der Vorbereitung mussten die Barbinger Sternsinger erkennen, dass Gleichaltrige im Senegal täglich lange Wege gehen müssen um leben und überleben zu können, sei es zur Schule zu kommen, um Holz zu sammeln, zur Wasserstelle oder zum Markt in der weit entfernten Stadt zu gelangen. Für ihre notleidenden Altersgenossen gehen sie nun in den nächsten Tagen von Tür zu Tür um zu sammeln und den Segen auf die Türen zu schreiben. Pfarrer Dr. Werner Konrad lobte die Solidarität der Kinder und Jugendlichen und segnete sie, bevor sie ausschwärmten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## KRK Barbing – Nikolausdienst 2009

Die KRK Barbing bedankt sich bei allen Eltern, die den Nikolausdienst in Anspruch genommen haben. Die erhaltenen Spenden werden wir wie in den Vorjahren gemeinnützigen Institutionen spenden.

Weiter bedankt sich die Vorstandschaft bei Frau Doris Beer für die Organisation des Nikolausdienstes und die Pflege der Kostüme, sowie bei allen ehrenamtlich tätigen „Nikoläusen und Krampussen“ für die Übernahme des Nikolausdienstes.

Die Vorstandschaft

Für die zahlreichen Glückwünsche  
und Geschenke zu meinem

## 75. Geburtstag.

möchte ich mich recht herzlich bei Herrn Landrat Mirbeth, Herrn Bürgermeister Albert Höchstetter mit 3. Bürgermeister Hans Thiel, dem Pfarrgemeinderatvertretern durch Frau Geser, dem Frauenbund durch Frau Voggesberger und Frau Rosenmüller, der Raiffeisenbank Illkofen Frau Lorenz und der Sparkasse Neutraubling. Ebenso ein herzliches Dankeschön meiner Familie, meinen Nachbarn, Verwandten und Bekannten.

Illkofen

Franziska Bäumel

## „Feuerwehr on Ice“ in Friesheim am Fischweiher

Ein lustiges Spektakel mit Spaß für die ganze Familie war beim „Feuerwehr on Ice“ wieder garantiert. Ein paar flotte Runden auf schnellen Kufen, Eisstockschießen und ein gemütlicher Glühweinstand lockten wieder viele Friesheimer an den Fischweiher



des Fischervereins. Dass die Feuerwehrkameraden für schnelles Handeln geschult sind, bewiesen sie einmal mehr bei der spontanen Ausrichtung des Eisfestes. Kommandant Martin Fischer, Vorstand Andreas Lingauer und viele fleißige Helfer der Jugendfeuerwehr sorgten bestens für das leibliche Wohl von Groß und Klein. Ein offener Grill zum Aufwärmen der durchgefrorenen Hände sorgte für eine gemütliche Atmosphäre und der Glühwein- und Knackerstand war stets dicht belagert. Die Organisatoren mit Vorstandschaft Andreas Lingauer und Hermann Lehner sowie die Kommandanten Martin Fischer und Sebastian Seidl und ihre zahlreichen Helfer zeigten sich rundherum zufrieden angesichts des großen Zuspruchs, aber auch von den vielen Besuchern gab es nur positives Echo. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

# MÖBELKISTE

MACHT DAS LEBEN BEQUEMER



■ Der Spezialist für Innensitzgruppen,  
Gartenmöbel, Freizeitmöbel,  
Wellnessmöbel und Zubehör

Wir bieten Ihnen:

- Verkauf an privat und gewerblich
- Individuelle Beratung (auch bei Ihnen zu Hause)
- spezielle Maßanfertigung nach Ihren Wünschen (bei Bänken und Tischen)

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 - 15.00 Uhr | Nach Vereinbarung

Marktneuheit:  
Korbessel im modernen Farbton „ice“



- Korbessel in verschiedenen Farbtönen
- Für innen & außen geeignet
- Große Auswahl an Tischen

Korbessel ab  
**129,-**

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Pfatterweg 19 | 93098 Mintraching | Tel & Fax 09406 285551

## Sarching lädt zum Faschingsumzug ein

Traditionell wird am Faschingsdienstag wieder unter Leitung des SV-Sarching der Faschingsumzug statt finden. Sarching kann auf 60 Jahre Sarchinger Fasching zurückblicken. Es werden alle Register gezogen, um dies gebührend zu feiern.



Gestartet wird um 14.00 Uhr im Hof von Karl Gröschl Kirchplatz. Prinzessin Kathrin I. mit Prinz Michael IV, Gardemädchen, Showtanzgruppe, Jugendgarde, Präsident Ernst Heller und Vize Stefan Walig freuen sich auf Ihren Besuch. Die Saturnalia mit Präsident Karl Brückl hat auch ihr Kommen zugesagt.

Anmeldungen für Faschingswägen und Fußgruppen nimmt Ernst Heller (Tel. 09403/2897) entgegen.

Bei der Jugendgarde wirken mit: Jasmin Baumgartner, Jacqueline Ehbauer, Sophia Eggl, Theresa Gröschl, Selina Gruber, Sophia Krayl, Christin Lotter, Maria Maydl, Melissa Schlüter, Jana Wittmann (Trainerin: Claudia Zankl). Prinzenгарde: Katharina Ahland, Stefanie Beiderbeck, Simone Hartl, Sabrina Lang, Susanne Meier, Julia Murr, Veronika Murr, Annika Reuther, Monika Saller (Trainerin: Diana Schweiger). Prinzenpaar: Kathrin Haas und Michael Zweckerl

Showtanzgruppe: Tobias Doblinger, Ramona Eichelmann, Stefan Gröschl, Veronika Herzmann, Daniela Janker, Sabrina Lang, Edwin Merl, Melanie Zimmerer (Trainerin: Christiane Gumbrecht)

Bericht und Foto: Hans Kramer

## Sternsinger in Sarching

In prächtigen Gewändern, mit funkelnden Kronen und Turbanen sowie goldenen Sternen waren am Dreikönigstag 34 Sternsinger der Pfarrei Sarching in den Straßen von Sarching unterwegs. „Kinder finden neue Wege“ heißt das Leitwort der 52. Aktion des Dreikönigssingens, dessen aktuelles Beispiel land der Senegal ist. In Sarching feierten die Mädchen und Jungen die Aussendung am Dreikönigstag mit einem Gottesdienst, den Pfarrer Dr. Werner Konrad zelebrierte.



Dabei machten die Sternsinger bei den Kyrierufen und den Fürbitten darauf aufmerksam, dass Mädchen und Jungen in vielen Ländern der Welt mit ihren eigenen Lebensperspektiven immer auch die Zukunft ihres Landes gestalten und zeigten am Beispielland Senegal auf, dass sich Kinder und Jugendliche täglich neu auf den Weg machen, um ihre Fähigkeiten zu entwickeln und ihr Leben in die eigenen Hände nehmen müssen. Pfarrer Dr. Werner Konrad zollte den Mädchen und Jungen Respekt und freute sich, dass sich auch in diesem Jahr wieder so viele Kinder und Jugendliche an dieser Solidaritätsaktion beteiligten. Als kleines Dankeschön dürfen die Sternsinger der Pfarrei Barbing und Sarching mit Pfarrer Dr. Konrad in das Spaßbad nach Erding.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Kinderfasching in Barbing

Am 7. Februar findet um 14.00 Uhr der Kinderfasching der Vereine für alle Kinder in der Rathausgaststätte statt.



FRISEUR Raith

Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing  
Telefon 0 94 01 / 34 75



Mehr Lebensqualität mit Möbeln  
vom Schreiner

Schreinerei  
Freundorfer

- Möbel in formvollendetem Design
- Holzfenster-Renovierung mit Aluminium
- Fenster - Wintergärten - Haustüren
- Zimmertüren und Gleittüren
- Innenausbau

Gewerbegebiet "Sarchinger Feld" Roggenweg 4 93092 Barbing Telefon 09401 - 84 00

[www.schreinerei-freundorfer.de](http://www.schreinerei-freundorfer.de)

Ihr kompetenter Partner für  
Neubau und Renovieren

Sehen Sie sich die Dauer-Ausstellung mit mehr als 40 Original-Mustern an!

Holz- und Kunststoff-Fenster  
Haus- und Zimmer-Türen  
Rolläden  
Insektenschutzgitter  
für Neu- und Altbau



Bau-Elemente Linner e.k.

Von-Miller-Str. 2 · OT Unterheising · 93092 Barbing  
Tel.: 09401 / 52 76 773 · Fax: 09401 / 52 76 774  
[www.linner.de](http://www.linner.de) · e-mail: [linner@linner.de](mailto:linner@linner.de)

Montag - Freitag: 9 - 12 und 15 - 18 Uhr, Mittwoch nachm. geschlossen und nach tel. Absprache



### Termine der Vereine und kirchlichen Organisationen in Barbing

Bitte Terminänderungen mit Frau Geser,  
Tel. 09401/9229-17 absprechen!

#### JANUAR

- 29.01. 20.00 Donaumöwe Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen  
31.01. 19.00 1. Franzosentreffen

#### FEBRUAR

- 01.02. 13.00 KDFB Winterwanderung  
05.02. Kindergarten Barbing, Elternfasching  
06.02. 19.00 KRK Frühjahrsversammlung  
06.02. 18.00 MC Messe für verstorbene Mitglieder  
07.02. Kinderfasching der Vereine  
10.02. 20.00 Elternbeiratsitzung  
12.02. 19.00 Donaumöwe Faschingsschießen  
12.02. 19.30 Volkstanzkreis über d. Bibliothek ( j.d. 2. Fr. im Monat)  
12.02. MC Wanderung nach Bach  
13.02. TV Lumpenball  
20.02. 10.00 MC Schlachtfest  
25.02. 19.45 KDFB Agapefeier  
26.02. 15.00 PGR Treffen ehrenamtlicher Helfer  
27.02. 19.30 JBK Jahreshauptversammlung  
28.02. 19.00 PGR Film

#### MÄRZ

- 02.03. 19.45 PGR Vortrag Dr. Konrad  
05.03. 19.00 KDFB Weltgebetstag im Pfarrsaal  
06.03. KRK Kreismeisterschaften in Tremmelhausen  
07.03. PGR-Wahl  
09.03. 19.45 Orgelbauverein JHV  
12.03. KRK Kreismeisterschaft Sportschützen in Tegernheim  
13.03. 09.00 Ramadama  
13.03. 18.00 KRK Preiswatten  
14.03. 19.00 PGR Filmabend  
15.03. 19.00 Literarischer Dämmererschoppen in der Bücherei  
15.03. 14.00 KDFB Palmbuschenbinden  
16.03. 19.30 Schule: Infoabend für die Eltern der Schulanfänger  
18.03. 19.45 KDFB Vortrag über das Klima  
20.03. Radlbasar, Grundschule  
20.03. 09.00 OGV Osterbrunnenaufstellung  
21.03. 11.00 PGR Fastenessen  
24.03. 20.00 Schule: Vortrag- Das Lernen lernen  
27.03. 19.30 JBK Konzert im Rathaussaal

#### APRIL

- 01.04. 19.00 Donaumöwe Ostereierschießen  
13.04. 14-18 Schuleinschreibung  
14.04. 14.30 Seniorenclub Vortrag  
17./18.04. PGR Bildungstage in Kostenz  
19.04.-24.04. FFW Haussammlung  
20.04. 19.45 KDFB Generalversammlung  
23./24.04. 20.00 Theatergruppe „Herztropfen“  
25.04. 13.00 OGV Frühjahrswanderung

### Termine der Sarchinger Vereine

#### JANUAR

- 30.01. FF Sarching/Schützen, Faschingsball

#### FEBRUAR

- 04.02. KDFB Basteln  
11.02. Weiberfasching  
13.02. SV Sarching, Faschingsball  
16.02. 14:00 SV Sarching, 60. Sarchinger Faschingszug  
17.02. 11:11 SV Sarching, Geldbeutelwaschen (Steg am Rinsen)  
28.02. 20:00 FF Sarching, Generalversammlung im Gasthof Geser

#### MÄRZ

- 05.03. KDFB, Weltgebetstag  
06.03. KDFB, Einkehrtag Hermannsberg/Wiesent  
06.03. Fischerverein, Jahresversammlung beim Geser  
06.03. SV Sarching, Skiausflug  
06.03. Pfarrgemeinde, Pfarrgemeindevwahl  
07.03. KDFB, Frühjahrsbasar Pfarrsaal  
07.03. Pfarrgemeinde, Pfarrgemeindevwahl

- 11.03. KDFB, Palmbuschen basteln im Pfarrsaal  
18.03. KDFB, Palmbuschen basteln im Pfarrsaal  
20.03. KLJB, Fahrt zum Schwarzfischer in Zell  
22.03. OGV, Frühjahrsversammlung beim Karl-Wirt

#### APRIL

- 01.04. Schützen, Ostereierschießen  
10.04. 19:00 Watterclub, Watterturnier im Gasthof Geser  
10.04. Schützen, Sektionsmeisterschaft in Höhenhof  
17.04. KDFB, Treffen der KDFB-Frauen der Großgemeinde in Eltheim  
17./18.04. Pfarrgemeinde, Bildungswochenende  
22.04. 20:00 KDFB, Jahresversammlung mit Neuwahlen im Gasthof Geser  
25.04. Pfarrgemeinde, Erstkommunion in Sarching

### Termine der Vereine und kirchlichen Organisationen Illkofen

#### JANUAR

- 30.01. Faschingsball der Eltheimer Vereine

#### FEBRUAR

- 05.02. Weiberfasching des KDFB Eltheim  
06.02. Sportlerball der SpVgg Illkofen  
07.02. Kinderfasching in Eltheim  
08.02. Seniorentreff Friesheim, Vereinsheim,  
14.00 Faschingsnachmittag mit Einlagen  
13.02. Faschingsball in Friesheim  
17.02. Fischessen des Würfelclubs Auburg  
20.02. Tagesfahrt des Skiclubs ins Alpbachtal (oder nach Schneelage)  
24./25.02. OGV Töpferkurs

#### MÄRZ

- 05.03. KDFB Illkofen, Weltgebetstag  
19.00 Kirche  
20.00 Jahreshauptversammlung, Pfarrheim  
06./07.03. 2-Tagesfahrt des Skiclubs nach Scheffau  
08.03. 14.00 Seniorentreff Friesheim, Vereinsheim  
Vortrag „Gib Trickbetrügern keine Chance“  
10.03. KDFB Eltheim, Kreuzweg anschl. Vortrag mit Pfarrer Konrad  
Treffen zur Terminabsprache

#### APRIL

- 02.04. Fischessen des Würfelclubs Auburg und der Fasslbrüder Eltheim  
08.04. KDFB Eltheim Weidenflechten  
12.04. 14.00 Seniorentreff Friesheim, Vereinsheim  
17.04. Treffen der Frauenbünde der Gemeinde Barbing in Eltheim  
30.04. Maibaumaufstellen der FF Eltheim

### IMPRESSUM

#### BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Gemeindeverwaltung Barbing abgeben. Anzeigen können auch direkt bei der Druckerei abgegeben werden.

#### ► Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing  
Telefon (0 94 01) 92 29-0 · Fax (0 94 01) 8 03 95  
e-mail: sabine.geser@barbing.de  
www.barbing.de

#### ► Gestaltung/Gesamtherstellung:

#### Druckerei Wüst Druck & Verlag

Traunreuter Str. 9, 93073 Neutraubling  
Telefon (0 94 01) 14 72, Fax (0 94 01) 8 99 65  
e-mail: info@wuest-druck.de  
www.wuest-druck.de

Für Druckfehler keine Haftung

## Oberamtsrat Manfred Mühlhans in den Ruhestand verabschiedet

Über 50 geladene Gäste feierten im Rathaus Barbing mit Geschäftsleiter Manfred Mühlhans Abschied vom aktiven Berufsleben. Alle Gemeinderäte, auch viele ehemalige, Kollegen, Weggefährten sowie Ehefrau Elisabeth waren zur Verabschiedung von Oberamtsrat Manfred Mühlhans erschienen. Seit 1977 prägte er als Geschäftsleiter den Erfolg der Gemeindeverwaltung Barbing. Bürgermeister Albert Höchstetter erinnerte in seiner humorvollen Laudatio an die Ereignisse der letzten 32 Jahre als im Rahmen der Gebietsreform aus fünf eigenständigen Orten die Gemeinde Barbing gegründet wurde. Die Gemeinderäte setzten in diesen über dreißig Jahren den Rahmen, damit die Ortsteile wieder zu lebens- und liebenswerten Dörfern und mit Ansiedlung eines Gewerbegebietes auch neue Einnahmequellen geschaffen wurden. Die politische Rahmensetzung sei das eine gewesen, aber diese Verwaltung in die Lage zu versetzen, die Vorgaben der Verantwortlichen zu erfüllen war eine große Herausforderung für Mühlhans, die er hervorragend bewältigte.



Er habe in großartiger und kollegialer Weise, ausgestattet mit dem nötigen Sachverstand, mit seinen Kolleginnen und Kollegen, aus einer antiquierten Verwaltung, diese zu einer der modernsten Verwaltungen entwickelt. Zudem wurden alle Kollegen durch ihn ausgebildet, er habe ihnen das Wissen mitgegeben, das den Bürgerinnen und Bürgern nunmehr zur Verfügung steht. Bürgermeister Albert Höchstetter schätzte an der Arbeit des Geschäftsleiters vor allem die unendliche Ehrlichkeit, Geradlinigkeit und Kompetenz. Was er besonders bewunderte war seine Nachsicht und dessen Begabung Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden. Nach den lobenden Worten des Bürgermeisters überreichten Bürgermeister Albert Höchstetter, zweite Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger und dritter Bürgermeister Hans Thiel im Namen der Gemeinderatskollegen einen feinen Tropfen aus der Toskana und wünschten ihm und Gattin Elisabeth, die sich über einen wunderschönen Blumenstrauß freuen durfte, eine wundervolle Zeit. Im Namen der SPD Fraktion übergaben auch Karl-Heinz Till und Manfred Fuxen ein Geschenk und wünschten Mühlhans und dessen Gattin alles Gute. Auch die Kollegen hatten sich für ihren ehemaligen Vorgesetzten eine Überraschung

einfallen lassen. Thomas Geser, der das Aufgabengebiet von Manfred Mühlhans übernimmt und Kämmerer Martin Eicher überreichten ein Geschenk mit den besten Glückwünschen für den Ruhestand. Thomas Geser und Martin Eicher werden in Zukunft die Verwaltung gemeinsam führen. Manfred Mühlhans bedankte sich im Anschluss für die vielen Geschenke, zu denen sich so viele Gedanken gemacht wurden, aber auch für die humorvollen Worte des Bürgermeisters.

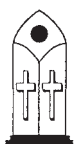


Sein Resümee über die vergangenen Jahre bekräftigte er durch die Ausstrahlungskraft seiner Persönlichkeit. Mit dem weinenden Auge lässt man lieb gewonnene Kolleginnen und Kollegen zurück und das lachende Auge sieht natürlich auch die freie Zeit, die man nun habe. Die Arbeit habe ihm immer Spaß gemacht betonte Mühlhans, das Problem sei immer die Zeit gewesen, er hoffe dass es in der kommenden Zeit anders werde. Er wisse noch nicht was er in Zukunft mache, er sieht die Zukunft jedoch positiv, diese solle man jedoch nicht vorher-sagen, sondern möglich machen. Mit dem Sinnspruch „Zum Tische lad ich mich zu Barbing“ von Bischof Johann-Michael Sailer, eröffnete Bürgermeister Albert Höchstetter die Tafel. Das mit viel Wohlbedacht ausgewählte Menü ließen sich die Gäste schmecken.

(Bericht und Foto: Christine Kroschinski)

	<b>Häusliche Krankenpflege</b> <b>Altenpflege</b> <b>Grundpflege</b> <b>Behandlungs- pflege</b> <b>Beratung</b>
	<b>AAMBULANTES ALTEN-UND KRANKENPFLEGE CENTRUM</b>
<b>HAUPTSTR. 69 · 93105 TEGERNHEIM</b> <b>TELEFON: 0 94 03/95 23 77</b> <b>IHRE ANSPRECHPARTNERIN:</b> <b>FRAU JUDITH DARGEL</b>	

### Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar:

**abschied**  
 Fachinstitut für Bestattungen  
 Inhaber: Roswitha und Franz Handl

Telefon: 0 94 01 /  
**20 04**

Neutraubling · Sudetenstraße 8 · neben Café Worzischek

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten · Überführungen im In- und Ausland · Exhumierungen

»» **Rundum-Versorgung inklusive der Grabarbeiten** ««  
 sind durch uns gewährleistet!

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

**Nehmen Sie das Recht zur freien Wahl Ihres Bestatters wahr**

**GASSNER**  
 SCHLEIF-  
 DIENST

Verkauf und Bearbeitung von Schneidwerkzeugen  
 für die Holz-, Kunststoff- und Metallbearbeitung

**Manfred Gassner**  
 Inhaber

Kapellenstraße 15 · 93092 Eltheim / Barbing  
 Telefon 0 94 81 / 95 93 40 · Telefax 0 94 81 / 95 93 60  
 Mobil 01 76 / 18 89 99 72 · www.schleiferei-gassner.de

# Ambulante Dienste



## KROMPASS

### Alten- und Krankenpflege

## Evi Krompass

Bischof-Sailer-Straße 10 - 93092 Barbing

Tel. 09401 / 527992 - Fax 09401 / 527991 - Mobil 0170 / 9970305

## Helfen ist unser Auftrag

Einsatzgebiet: Regensburg Umland Ost

Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Neutraubling, Mintraching, Geisling, Pfatter, Donaustauf, Tegernheim

Wir arbeiten in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst

## Jahresversammlung des Fischereivereins Illkofen

Mehr als 40 Mitglieder konnte Vorstand Xaver Bindl zur Jahresversammlung des Fischereivereins Illkofen im Sportheim in Illkofen begrüßen.

Detailliert informierte Gewässerwart Richard Beiler über die Fangergebnisse in den vier Vereinsgewässern, dem Gemeindefeuerweiher, dem Pfarrweiher, dem Zibauerweiher und der Donau. Highlights waren hier sicherlich der 1,39 Meter lange Waller und der 1,15 lange Hecht in der Donau, sowie ein 1,92 Meter langer Waller aus dem Zibauerweiher. Damit die Fischer auch im nächsten Jahr wieder ordentliche Fangergebnisse erzielen, wurden insgesamt 10 Zentner Forellen, 16 Zentner Karpfen, 4 Zentner Hechte, 2 Zentner Aale, 1 Zentner Schleien und 2 Zentner Brachsen in die drei Weiher und in die Donau eingesetzt.



Das der Fischereiverein Illkofen auch aktive Nachwuchspolitik betreibt, zeigte der Bericht des Jugendleiters Andreas Bindl. Er listete er eine Vielzahl von Aktivitäten auf, die er zusammen mit seinem Stellvertreter Stefan Hagen und den Jugendlichen im vergangenen Vereinsjahr angeboten hat. Jungfischer Sebastian Bischoff qualifizierte sich sogar für das Bayerische Jugendkönigsfischen, das er mit einem mittleren Platz abschloss. Bindl bedankte sich bei vielen Fischern und auch bei der Gemeinde Barbing, die die Nachwuchsfischer finanziell und materiell unterstützen.

Auf 85 Aktive, 14 Passive und 15 Jugendliche bezifferte Vorsitzender Xaver Bindl den aktuellen Mitgliederstand des Fischereivereins Illkofen. Massiv monierte er zu Beginn seines Vorstandsberichts die Sauberkeit am Angelplatz. „Immer wieder kommt es vor, dass Fische direkt am Angelplatz geputzt und ausgenommen werden. Das geht so nicht!“, meinte Bindl und sah es als eine Zumutung für diejenigen, die als nächstes an den Angelplatz kommen. Außerdem wies er erneut daraufhin, dass zurückgelassene Schnüre eine Gefahr für die Vögel darstellten. Im Folgenden erinnerte Bindl an die Veranstaltungen des Fischereivereins und hob besonders das Anfischen am 5. April sowie das Königsfischen an der Donau am 14. Juni hervor. „Keiner kann sagen, dass er nichts gefangen hätte, denn die Schwarzmeergrundeln haben keinen im Stich gelassen.“, wies Bindl ironisch auf die Problematik der Invasion dieser Fischart hin, die

normalerweise im Mündungsgebiet der Donau ins Schwarze Meer zu Hause sind und wahrscheinlich mit dem Schiffsverkehr eingeschleppt wurden. Völlig egal, welchen Köder man ausschmeißt, diese kleinen Fische beißen immer, wussten auch die Hobbyangler des Fischereivereins Illkofen. Mit rund 15 Zentimetern sind sie jedoch zu klein für einen spannenden Kampf an der Schnur und auch zu klein zum Essen. Die Schwarzmeergrundeln haben sich auch im Fischwasser des Fischereivereins Illkofen explosionsartig vermehrt. Das Problem für die Donaufischerei sei außerdem, dass die Grundeln am liebsten Brut und Jungfische fressen, aber kaum natürliche Feinde haben, denn die heimische Raubfische wie Waller und Zander haben sich zu langsam auf die Grundel als Beute umgestellt.

In Bezug auf das Fischerfest am 2. August dankte Bindl vor allem Josef Simmel für die Überlassung des Platzes, des Wassers und des Stroms, sowie Martha Scherl für die Einteilung der Helferinnen. Sein Dank ging auch an alle Helferinnen und Helfer, Familie Berthold Bauer für die Spende der Kartoffeln sowie die Kuchenspender, die alle zusammen das Fischerfest zu einem wirtschaftlichen Erfolg haben werden lassen. Als verlässlichen Partner hob Bindl auch die beiden Angelgeschäfte Rogner und Kern hervor, die die Preise für das Preisfischen gestiftet hatten.

Grüße ließ der verhinderte 3. Bürgermeister Hans Thiel den Fischern ausrichten. Er bedankte sich durch Vorstand Bindl bei all jenen, die am Umbau des alten Schulhauses und am Bau des Feuerwehrhauses, in dem auch Räumlichkeiten für den Fischereiverein vorgesehen sind, mitgeholfen haben.

Auch in diesem Jahr konnte der Fischereiverein neue Mitglieder aufnehmen. Dies sind Florian Papp, Manuel Ludwig, Marco Kraus und Manuel Hopp, der aus den Reihen der Jugendlichen kommt. Für 10-jährige Treue zum Verein zeichnete die Vorstandschaft Hubert Hartl, Peter Kern, Klaus Prinz, Peter Rogner, Alfons Schmidmeier sowie Florian und Michael Zweckerl mit einer Urkunde aus. Seit 25 Jahren ist Armin Winter aus Eltheim Mitglied des Fischereivereins.

Um Chancengleichheit unter den Fischern ging es im schriftlich an die Vorstandschaft gerichteten Antrag von Werner Aukofer. Problem war der unterschiedliche Zeitpunkt, ab dem man mit Naturköder oder Spinköder auf Forellen fischen darf. Die geführte Diskussion über die daraus resultierende Verschiebung der Fangzeit für den Zander und die verschiedenen Ködermöglichkeiten endete in einer Abstimmung. Bei zwei Enthaltungen und keiner Ja-Stimme wurde der Antrag schließlich abgeschmettert. Auch der zweite Antrag von Josef Süß, im Gemeindefeuerweiher in diesem Jahr keinen Besatz durchzuführen, ihn dafür aber das ganze Jahr über „offen“ zu halten, so dass mehr Raubfische gefangen werden könnten, fand keinen Zuspruch bei der Mehrheit der Mitglieder. Sehr unterschiedlicher Meinung war die Versammlung auch hinsichtlich der Klarstellung durch Vorstand Bindl, dass die Arbeitseinsätze am alten Schulhaus privater Natur sind und nicht – wie von einigen Fischern angenommen – auf die Pflichtarbeitseinsätze für den Fischereiverein angerechnet werden. Die in der letzten Jahresversammlung ausgegebene Telefonliste sollte nur eine Übersicht sein, wer überhaupt bereit wäre, sich bei diesem Projekt einzubringen.

Bericht und Foto: Johannes Geser



**Rechtsanwältin  
Angelika Kohls**  
Fachanwältin für Arbeitsrecht

# Rechtsanwaltsbüro Kohls & Hobrack



**Rechtsanwältin  
Sandra Hobrack**  
Fachanwältin für Familienrecht

## Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht / – Verkehrsrecht
- Mietrecht

## Interessenschwerpunkte:

- Erbrecht / – Versicherungsrecht

## Tätigkeitsschwerpunkte:

- Baurecht / – Gesellschaftsrecht
- Strafrecht

## Interessenschwerpunkte:

- Bußgeldverfahren / – Vertragsgestaltung

Hans-Watzlik-Str. 5 · 93073 Neutraubling · Tel. 0 94 01-91 25 02 · Fax 0 94 01-91 34 01

## Schützen Sarching gewannen Eisstockturnier in Sarching

Insgesamt 16 Mannschaften kämpften um den heiß umworbenen Sieg beim Eisstockturnier des SV Sarching an der Rinsen in Sarching. Günther Schmid, Vorsitzender der Stockschützen Sarching, freute sich über den großen Zuspruch und die rundum gelungene Veranstaltung.



Es boten sich die besten Voraussetzungen für das Turnier, auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Mit dem be-

sten Schwungarm, Zielgenauigkeit und Standfestigkeit konnte am Ende die Mannschaft der Schützengesellschaft „Gemütlichkeit Sarching“ Heinz Semmelmann, Heinz Fichtl, Helmut Raith und Manfred Zibauer mit 20 Punkten den ersten Platz für sich entscheiden, knapp gefolgt mit 19 Punkten von den musikalischen „Holgartlern“. Den dritten Platz sicherte sich die Mannschaft des Skiclubs. Mit dem vierten Platz mussten sich die „Jennerwein Schützen“ zufrieden geben. Der fünfte Platz blieb der Mannschaft „Seidl junior“, gefolgt von den „Bischoff Juniors“. Der siebte Platz gehörte den „Undertakers“, die punktgleich mit den „Hartls“ waren. Auf Platz 10 landete die Mannschaft „Grisu“ von der FFW Sarching gefolgt von der zweiten Mannschaft der FFW Sarching. Auf den weiteren Plätzen etablierten sich „Meier Gust und seine Mannen“, die „Fußballer“, die „Gröschl-Kids“, „Seidls Senior“, „Boandlkramer“ und der letzte Platz ging an die „B-Stockschützen“. Günther Schmid zeigte sich am Ende des Turniers und bei der Siegerehrung im Landgasthof Geser sehr zufrieden und dankte den Sponsoren Karl Gansmeier und Vereinswirt Anton Geser sowie allen freiwilligen Helfern die zum Gelingen der Riesen-Gaudi beigetragen hatten. An diesem Abend der Siegerehrung ging keine Mannschaft leer aus, für jede Mannschaft lagen Preise bereit.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Durch Bettfedernwäsche – Betten wieder wie neu

Wir waschen in den neuesten Maschinen mit biologischem Waschmittel:

Federn- und Daunenbetten, Syntheticbetten und Matratzenbezüge, sowie jetzt neu auch Naturhaarbetten!

**1 Bett**

Federn waschen

**16.- €**

**1 Bett-Inlett**

Mako-Inlett, Vierkammerstepp 135 x 200 **ab 55.- €**

**1 Kissen**

Federn waschen

**8.- €**

**1 Kissen-Inlett**

Mako-Inlett, 80 x 80

**ab 9.- €**

Betten **BÖHM**

Regensburg  
Eigener Kundenparkplatz

Steinweg 21 + 30  
Telefon (09 41) 8 46 35

### Generalversammlung des KSV Sarching

Erster Vorsitzender Ludwig Hartl konnte 33 Mitglieder im Gasthaus Karl in Sarching zur Generalversammlung des Krieger- und Soldatenvereins Sarching willkommen heißen. Nachdem man bei einer Schweigeminute dem verstorbenen Kameraden Fritz Gareis gedacht hatte, rief Hartl die Ereignisse des vergangenen Jahres noch einmal in Erinnerung. Die Generalversammlung im vergangenen Jahr hatte gut begonnen, aber ungut geendet, so der Vorsitzende, denn am Ende stand der Verein, der 99 Mitglieder zählt, plötzlich ohne Vorstand da. Ludwig Hartl dankte „Nothelfer“ Fritz Gürster, der als zweiter Vorsitzender die kommissarische Leitung des Vereins übernahm und auch für dessen Engagement einen ersten und zweiten Vorsitzenden zu akquirieren.



Bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurden Ludwig Hartl und Horst Grünthaler von den Mitgliedern einstimmig zum ersten und zweiten Vorstand gewählt. Hartl gab bekannt, dass außer den kirchlichen Festen noch keine Termine und keine Einladungen anstehen. Hartl dankte bei allen Helfern und Gönnern namentlich. Auf besondere Weise hob er die Verdienste der Sammler zugunsten der Kriegsgräberhilfe hervor, durch deren Engagement und der Spendenbereitschaft der Bürger kamen 772,50 Euro zusammen. Schriftführer Anton Poeplau verlas das Protokoll der letzten Generalversammlung und brachte die Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres nochmals in Erinnerung. Mit großer Beteiligung nahm man an den kirchlichen Festen Fronleichnam und Mariä Himmelfahrt teil und richtete das Heldengedenken am Kriegerdenkmal aus. Zudem hielt der KSV im vergangenen Jahr drei Ausschusssitzungen ab und gratulierte vier Kameraden zum runden Geburtstag. Kassier Robert Bischoff berichtete über die Finanzen des Vereins, die zur großen Zufriedenheit aller ausfielen. Bürgermeister Albert Höchstetter ließ in seinen Grußworten erkennen, dass der Friede einer der wichtigsten Wünsche der Menschen sei, daran sei erkennbar, dass Frieden und ein friedvolles Miteinander nicht selbstverständlich sei und eine friedliche Welt auch nicht zu schaffen sei. Zu bedenken sei dabei, dass Soldaten der deutschen Bundeswehr im Kriegseinsatz seien, auch wenn dies anders benannt werde. Der KSV Sarching pflege die Tradition in beispielhafter Weise und leiste einen wesentlichen und wertvollen Beitrag für ein friedliches und gesellschaftliches Miteinander. Beim Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ regte Fritz Gürster, der zusammen mit seiner Gattin Ingrid das Kriegerdenkmal pflegt, an, den inzwischen verholzten Lavendel zu entfernen und durch eine Buchsumrandung zu ersetzen sowie die Freifläche mit Kiesel aufzufüllen. Das Kriegerdenkmal müsse gereinigt werden, pflichtete Ludwig Hartl bei. Bürgermeister Albert Höchstetter sagte sofort Unterstützung zu, da die Reinigung durch einen Steinmetz erfolgen müsse. Hermann Wunderlich, Vorsitzender des OGV, und seine Mannschaft werden die Bäume um das Kriegerdenkmal zurück schneiden.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### Wilhelm Michl neuer Ortsobmann der MMC Friesheim

Nach einem feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche Illkofen, hieß Pfarrer Dr. Roland Batz im Namen des Marianischen Rates die Sodalen der Marianischen Männercongregation Friesheim zu einer außerordentlichen Versammlung im Haus der Vereine in Friesheim willkommen. Neben den Sodalen galten seine besonderen Grüße auch Bezirksobmann Herbert Judenmann sowie



drittem Bürgermeister Hans Thiel. Für zwei wichtige Tagesordnungspunkte hatte man eine Versammlung anberaumt, in dessen Rahmen man Willi Geser für seine 40jährige Treue zum MMC zu ehrte. Pfarrer Dr. Roland Batz, der auch die besten Grüße und ein herzliches Vergelt's Gott von Zentralpräses Dekan Thomas Schmid entbot, dankte Willi Geser für seine langjährige Treue. Im Namen des Marianischen Rates überreichten Pfarrer Dr. Roland Batz und Bezirksobmann Herbert Judenmann an Willi Geser eine Urkunde und das Ehrenabzeichen. Als weiterer Punkt stand die Neuwahl eines Ortsobmannes auf der Tagesordnung. Der bisherige Ortsobmann Willi Grundner, der seit fünfzig Jahren dem MMC die Treue hält, würde diese Aufgabe gerne in jüngere Hände übergeben. Einstimmig wurde Wilhelm Michl zu dessen Nachfolger gewählt. Das Amt seines Stellvertreters übt Franz Lingauer aus.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Ihr Fachgeschäft rund um's Stricken  
**GROSSER WINTERRÄUMUNGSVERKAUF**

Kommen Sie vorbei!  Es lohnt sich!

<b>Auf Winterwolle bis 70 %</b>	<b>100 g Marken-Sockenwolle von Lana Grossa</b>	<b>4,50 €</b>
Markenwolle von Gedifra und Lana Grossa ab	• beim Kauf von 5 Knäuel:	20,00 €
1,- €	• beim Kauf von 10 Knäuel:	35,00 €
Sonderposten, Sommerwolle alles ab	50 g Regia Seide statt 5,45	2,95 €
1,- €	50 g Sockenwolle statt 3,45	1,95 €
<b>Viele handgestrickte Modelle, Mützen und Schals stark reduziert!</b>	Gestrickte Socken nur	9,90 €
z. B. Schals ab 5,- €	3 Paar	25,00 €

Heidi Voggesberger · Schlesische Str. 17 · Neutraubling · Telefon 09401-521298  
 Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr: 9.30-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr · Sa 9.30-13.00 Uhr

**Holzbricketts & Pellets**  
 1a Produkte,  
 bestes PreisLeistungsverhältnis,  
 Top Service

Abhollager Barbing/Friesheim  
**Telefon 09401/9117580**  
[www.holzbrickettfarm.de](http://www.holzbrickettfarm.de)  
**Öffnungszeiten Sa 9.00-13.00 Uhr**  
 oder jederzeit nach Vereinbarung



## Generalversammlung der FFW Illkofen

Neben 38 interessierten Mitgliedern konnte Vorsitzender Georg Kastenmeier auch Ehrenkommandanten Heinrich Kronschabl, 3. Bürgermeister Hans Thiel und Gemeinderat Paul Beimler zur Generalversammlung der FFW Illkofen begrüßen. Geburtstage, Beerdigungen und Feuerwehrfeste behandelte der Bericht des ersten Vorstands Georg Kastenmeier. Derzeit hat die Feuerwehr Illkofen 221 Mitglieder, und wie in den Vorjahren auch konnten wieder sechs Neuzugänge verbucht werden. Vorausschauend auf das Jahr 2010 kündigte Kastenmeier für den 19. Juni wieder das Sommerfest der Feuerwehr an.



Zum ersten Mal berichtete der neue Jugendwart Benedikt Schön von den Aktivitäten der Nachwuchsfeuerwehler. Wie sich aus dem Bericht entnehmen ließ, war das Programm der Feuerwehrjugend vielfältig: von einer Skifahrt über die Ramadama-Aktion, einer Fahrradrallye und einem Orientierungsmarsch bis hin zu einer Bootsübung, einem Zeltlager und einem Sommerausflug ins Freizeitland Geiselwind war einiges für die Jugendlichen geboten. Höhepunkt war aber sicherlich der Berufsfeuerwehrtag, an dem die Jugendfeuerwehr zum ersten Mal teilgenommen hat. Es galt ein richtiges Feuer zu löschen, eine vermisste Person wurde mit einer Hundestaffel gesucht, verletzte Personen aus der Brennerei in Illkofen und aus einem simulierten Verkehrsunfall in Barbing gerettet. „Im Jahr 2009 haben 50 Teilnehmer bei 10 Übungen 96 Übungsstunden geleistet.“, fasste Atemschutzbeauftragter Robert Jans die Aktivitäten dieser „Spezialgruppe“ der Feuerwehr Illkofen statistisch zusammen. Jans betreut derzeit 21 aktive Atemschutzgeräteträger in der Pfarrei Illkofen, 14 von der FFW Illkofen, vier von der FFW Auburg und drei von der FFW Friesheim. Anfang 2009 haben sich zudem Benedikt Schön und Thomas Voggesberger zu Atemschutzgeräteträgern ausbilden lassen, gerade rechtzeitig um bei einem Schuppenbrand in Friesheim ihren ersten „heißen“ Atemschutzeinsatz souverän bewältigen zu können. Jans gab auch bekannt, dass die FFW Illkofen vier neuwertige Preßluftatmer von der FFW Barbing erhalten hat. Da ein Neukauf dieser Preßluftatmer zwingend auch die Neuanschaffung von 20 neuen Atemschutzmasken bedeutet hätte und zudem die FFW Barbing dann zwei verschiedene Atemschutzsysteme in ihren Fahrzeugen gehabt hätte, entschloss man sich aus finanzieller und einsatztechnischer Sicht zum Tausch: Illkofen erhielt die vier neuwertigen Geräte der Feuerwehr Barbing und für das Löschfahrzeug in Barbing wurden vier neue Geräte

angeschafft.

„Das abgelaufene Jahr war ein sehr arbeitsintensives Jahr.“, resümierte erste Kommandant Anton Pfeiffer. 16 technische Hilfeleistungen, zwei Brände - ein Schuppenbrand in Friesheim und eine Böschungsbrand am Illkofen Weiher - sowie ein Fehlalarm in der Hühnerfarm in Leiterkofen forderten 107 Feuerwehrdienstleistenden 212 Stunden ab. Hinzu kamen 345 Stunden bei 10 Monatsübungen und zwei überörtlichen Übungen, die Pfarreiübungen und die Einsatzübung im Rahmen der Brandschutzwoche. Pfeiffer lobte hier vor allem die Übungsbeileistung der jungen Kameraden, die überdurchschnittlich gut war. Nicht zufrieden war er jedoch mit dem Besuch der über 40-jährigen. „Eine warme Suppe, eine heilige Messe und eine Feuerwehrübung haben noch keinem geschadet.“, meinte hier der Kommandant nur.

Besonders gefreut hat Pfeiffer dagegen das Ergebnis des technischen Prüfdienstes. Die Prüfer der staatlichen Feuerwehrschule Regensburg attestierten der Feuerwehr Illkofen zweimal den Pflegezustand sehr gut. Dies, so Pfeiffer, sein erster Linie der Verdienst der Gerätewarte Philipp Gerl und Tobias Deinhart, die das ganze Jahr über auch von Georg und Sebastian Kastenmeier unterstützt werden.

Offiziell gab Pfeiffer auch eine personelle Veränderung im Team der FFW Illkofen bekannt. Am 15. Oktober 2009 war der sehr beliebte Ausbilder der Jugendfeuerwehr, Philipp Gerl, berufsbedingt zurückgetreten. Für seinen Stellvertreter Benedikt Schön war es eine Selbstverständlichkeit an die Stelle des ersten Jugendwarts aufzurücken. Zur Seite stehen wird ihm künftig sein Vater, Günter Schön, der als erfahrener Feuerwehrmann gilt und bereits Jugendwart der Feuerwehr Illkofen war.

Umfassend blickte Pfeiffer auch auf den Umbau der alten Schule und den Neubau des Feuerwehrgerätehauses zurück. Mehr als 3800 Stunden haben die freiwilligen Helfer der verschiedenen Vereine inzwischen unentgeltlich geleistet. „Es gibt noch sehr viel zu tun. Deshalb auch für 2010 meine Bitte an alle Mitglieder: packt nochmals mit an, denn wir wollen heuer noch einziehen.“ In Bezug auf diese Arbeit stellte Pfeiffer insbesondere die Leistung von 3. Bürgermeister Hans Thiel heraus. „Hans hat momentan sicher den schlechtesten Job in ganz Illkofen, denn er muss jeden Tag, samstags und unter der Woche, dafür Sorge tragen, dass genügend Helfer auf der Baustelle sind.“ Des Weiteren lobte Bauleiter Helmut Griesbeck für seine fachliche Kompetenz. Nicht weniger wichtig sah Pfeiffer die Rolle von Josef Griesbeck, der als „guter Geist“ der Baustelle dafür sorgt, dass das Werkzeug und die Geräte funktionieren und der sogar eine provisorische Heizung eingebaut hat. Statistisch ergeben sich somit bei Einsätzen, Übungen und auf der Baustelle circa 3900 Stunden, die die FFW Illkofen zum Wohle der Allgemeinheit erbracht hat.

Einstimmig stimmte die Versammlung in geheimer Abstimmung auch dem Antrag der Vorstandschaft, den Turnus der Wahlperiode einmalig zu ändern zu. So werden im Jahr 2011 keine Neuwahlen der Vorstandschaft stattfinden, sondern diese wird die Vereinsgeschäfte bis zur Neuwahl der Kommandanten 2013 kommissarisch weiterführen.

Dritter Bürgermeister Hans Thiel dankte der Führungsmannschaft für ihr Engagement, denn hinter diesem abgeleisteten

# SONNNAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze  
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

**Rupert Sonnauer**

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23

Programm stehe noch viel mehr Vorbereitungen. Respekt zollte Thiel auch den Bauherren des alten Feuerwehrhauses.

Im Rahmen der Generalversammlung überreichten Kommandant Anton Pfeiffer, 1. Vorsitzender Georg Kastenmeier und dritter Bürgermeister Hans Thiel Zeugnisse an die Feuerwehrdienstleistenden, die im Jahr 2009 erfolgreich einen Lehrgang abgelegt haben. Benedikt Schön und Thomas Voggesberger haben den 25-stündigen Atemschutzlehrgang in Pentling erfolgreich absolviert. Eine Teilnahmebestätigung für den Erste Hilfe- Kurs in Barbing erhielten Lena Aukofer, Christoph Fischer, Stefanie Frosch und Katrin Pfeiffer. Stolz überreichte 3. Bürgermeister Thiel auch ein Zeugnis an 1. Kommandanten Anton Pfeiffer. Pfeiffer hatte sich an der staatlichen Feuerweherschule Regensburg zum Ausbilder weiterbilden lassen.

Gemäß den Richtlinien der FFW Illkofen wurden auch Eva Betz und Susanne Frosch zur Feuerwehrfrau befördert, Sebastian Kastenmeier zum Feuerwehrmann.

Bericht und Foto: Johannes Geser

### Sternsinger der Pfarrei Illkofen

Unter dem Motto „Kinder finden neue Wege“ waren in der Pfarrei Illkofen 39 Sternsinger unterwegs. Die Kinder trugen als die „Heiligen Drei Könige“ mit ihrem Sternträger in acht



Gruppen den Segen Gottes in die Häuser der Dörfer Illkofen, Friesheim, Eltheim, Altach und Auburg. Begleitet wurden sie dabei von acht Erwachsenen der Pfarrei.

Ausgesendet wurden die Sternsinger bei einem feierlichen Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Illkofen, den Pfarrer Dr. Roland Batz zelebrierte. Dieser ist mächtig stolz auf die Kinder der Pfarrei, die sich an der größten Aktion von Kindern für Kinder beteiligen und für notleidende Altersgenossen in der Dritten Welt Geld sammeln. Selbst die Süßigkeiten, die die Sternsinger erhalten, werden gesammelt und diese übergibt Hildegard Geser aus dem Pfarrgemeinderat an die Armenküche der Ursulinen in Straubing. Als Dankeschön für ihre Hilfe übergab Pfarrer Dr. Roland Batz jedem Sternsinger einen Gutschein von Mc Donalds. In diesem Jahr wurde die Ausstattung der Sternsinger um sechs neue Garnituren mit prächtigen Gewändern und Metallkronen ergänzt. Die Metallkronen wurden von Martin Fuchs selbst gemacht und gespendet und die prächtigen Gewänder nähte Gattin Petra Vohburger-Fuchs mit Unterstützung von Marianne Grundner und Christl Beck.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### Generalversammlung des Frauenbundes Eltheim

Die Vorsitzende des Frauenbundes Eltheim, Rosa Bauer, konnte bei der sehr gut besuchten Generalversammlung zahlreiche Mitglieder begrüßen. Der Jahresrückblick von Schriftführerin Evi Weiß bewies, dass der Frauenbund Eltheim mit Weltgebetstag, Maiandacht, Kreuzweg sowie Teilnahme an kirchlichen Festen dem kirchlichen Leben einen hohen Stellenwert einräumte. Einer Vielzahl von Veranstaltungen förderten die Gemeinschaft, angefangen bei Fasching über Ausflüge, Bastel- und Kochabend, Seminare und Workshops wie „Bauch-Beine-Po“ oder „Wirbelsäulengymnastik“ – es war für jedes Alter etwas geboten. Großen Zuspruch fand die nachmittägliche Märchenstunde mit Märchenerzählerin Edltraud Förster. Der von Schatzmeisterin Gabi Schmid vorgelegte Kassenbericht dokumentierte das große Engagement des Eltheimer Frauenbundes. Für das Lebenshilfezentrum in Gebelkofen konnten 300 Euro gespendet werden. Im Rahmen der Generalversammlung dankte Vorsitzende Rosa Bauer allen Helferinnen und Helfern und gab einen kleinen Ausblick auf anstehende Termine. Bereits am 29. Januar geht es gemeinsam zum Weiberfasching nach Geisling. Am 5. Februar findet der Weiberfasching des Frauenbundes Eltheim statt, hierzu erbat

die Vorsitzende Salatspenden. Das Motto lautet: „Dahoam is Dahoam – in unserm Dorf geht's rund“. Am 5. März findet der Weltgebetstag in Illkofen statt und am 10. März ein Kreuzweg in dessen Anschluss Pfarrer Dr. Werner Konrad einen Vortrag hält. Am 8. April ist ein Bastelabend „Weidenflechten“. Am 17. April richtet der Frauenbund Eltheim das alljährliche Kaffeekränzchen für alle Frauenbünde der Gemeinde Barbing aus. Im September kann der Frauenbund auf sein 20jähriges Bestehen zurückblicken.

Der Feier am 2. Oktober wird ein festlicher Gottesdienst vorausgehen.

Bericht Christine Kroschinski

## HIMMELSTOSS

GmbH + Co. KG

Bauunternehmen



Donaustauer Straße 13  
93092 Barbing

Telefon 0 94 01 / 34 21

Fax 0 94 01 / 34 29

E-Mail info@himmelstoss-bau.de

[www.himmelstoss-bau.de](http://www.himmelstoss-bau.de)

- Hochbau
- Tiefbau
- Industriebau
- Renovierungen

# Mahal

[www.auto-mahal.de](http://www.auto-mahal.de)



- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97

## Jubiläumsfahrt „25 Jahre Barbing-Duras“

Die Austauschteams des Turnvereins Barbing und des Pays de Duras Echanges sind schon wieder in der heißen Planungsphase für den diesjährigen Jubiläumsaustausch der beiden Partnervereine.

Seit 1985 dauert nunmehr der Austausch schon an, „25 Jahre Freundschaft zwischen Barbing und Duras“ stehen als große Überschrift über der diesjährigen Fahrt nach Duras. An Pfingsten geht's wieder los und mindestens ein ganzer Bus soll sich wieder auf den Weg nach Duras, das im Département Lot-et-Garonne liegt, auf die Reise machen. Jetzt geht es aber erst einmal wieder darum, die Fahrt zu organisieren, Teilnehmer zu finden und die Werbetrommel für die Fahrt zu rühren. Voraussichtlich soll auch dieses Jahr wieder von Freitag Abend bis Donnerstag Abend gefahren werden, wie bereits seit 2007 von beiden Seiten so praktiziert. Darüber muss aber in der ersten Planungssitzung gesprochen und beschlossen werden, wozu Hans-Peter Landsmann alle Teilnehmer



und Interessierten am Sonntag 31. Januar ab 19 Uhr in den Raum über der Gemeindebibliothek Barbing einlädt (Achtung: nicht im Sportheim!). Die Gruppe wird auf alle Fälle am Freitag vor Pfingsten (21. Mai) abends losfahren und dann voraussichtlich am Donnerstag Abend (27. Mai) wieder nach Barbing zurückkehren. Auf dem ersten Franzosentreffen sollen auch gleichzeitig vorbereitende Aufgaben geplant und verteilt werden, Wünsche über Programm und Ablauf können gerne eingebracht werden. Natürlich wird gleichzeitig die Teilnehmerliste eröffnet und der Fahrtbetrag besprochen und beschlossen. Wer sich über die Fahrt oder die vergangenen Austauschaktionen informieren will, kann dies jederzeit im Internet auf der Website [www.barbing-duras.de](http://www.barbing-duras.de) tun, brandaktuelle Meldungen, aber auch Zeitungsausschnitte, Programme und Fotogalerien vermitteln einen wunderbaren Eindruck der großen Freundschaft der beiden Partnervereine. Anfragen können jederzeit bei Hans-Peter Landsmann gestellt werden (Tel. 0171-8088746 oder per Mail [hans-peter@barbing-duras.de](mailto:hans-peter@barbing-duras.de), gerne nimmt Herr Landsmann jederzeit Teilnahme-Anmeldungen entgegen.

Bericht und Foto: Hans-Peter Landsmann

## Neuer Volkstanzkreis der Durasfreunde gegründet

Bereits seit November 2009 treffen sich alle Volkstanzinteressierten aus Barbing und Umgebung zu einer Sitzweil und einem Tanzabend mit Volkstanzkurs im Proberaum über der Gemeindebibliothek beim Rathaus. Anlässlich des vergangenen Besuches aus Duras in Südfrankreich beschloss die dafür ins Leben gerufene Volkstanzgruppe an Christi Himmelfahrt, aus dieser Tradition etwas Dauerhaftes zu etablieren. Bür-



germeister Höchstetter war auch gleich spontan bereit, den Raum über der Bibliothek der Gemeinde dafür zur Verfügung stellen. Daher treffen sich die alle Freunde des Volkstanzes und der Volksmusik nun regelmäßig einmal monatlich (jeden 2. Freitag im Monat) zum gemeinsamen Tanzen, aber auch zum regelmäßigen Einstudieren neuer Tänze und Bräuche rund um den Oberpfälzer Volkstanz. Hans-Peter Landsmann hat die Leitung inne und übernimmt auch das Einstudieren der Tanzkurse, Josef Mahal stellt sich zur musikalischen Begleitung zur Verfügung und Karl Baumann mit Gattin Theresie von den Oberpfälzer Volkstanzfreunden steht beratend und tanzend zur Seite. Alle Teilnehmer, aber auch alle neuen Interessierten kommen dazu das nächste mal am Freitag 12. Februar um 19.30 Uhr in den Proberaum beim Rathaus Barbing. Interessierte können sich auch melden oder informieren bei Hans-Peter Landsmann (Tel. 0171-8088746) oder jederzeit einfach auf den Tanzabenden „reinschnuppern“. Es sind auch Kinder und Jugendliche jederzeit willkommen. Bericht und Foto: Hans-Peter Landsmann

## Informationsabend für die Schulanfänger 2010/11

Am Dienstag, dem 16.03.2010, findet um 19.30 Uhr in der Aula der Johann-Michael-Sailer Schule Barbing ein Informationsabend für die Eltern der ABC-Schützen des Schuljahres 2010/2011 statt. Schulpflichtig sind alle Kinder, die vom 1. Okt. 2003 bis zum 30. Sept. 2004 geboren sind.

Folgende Themen werden angesprochen:

Was erwartet die Schule von meinem Kind?

Was braucht mein Kind im 1. Schuljahr? (Materialliste)

Vorinformationen zur Schuleinschreibung und zum Lehrplan

Die Eltern werden gebeten, dazu die ausgefüllten Erhebungsbögen mitzubringen, die bis dahin versandt wurden.

Die Schuleinschreibung selbst findet dann am Dienstag, dem 13. April 2010, in der Zeit von 14.00 – 18.00 Uhr statt. Der Einschulungstest wird als Gruppentest durchgeführt. Die Eltern können sich am Informationsabend in Listen eintragen und eine für sie günstige Uhrzeit wählen.

Bei der Schuleinschreibung muss neben der Geburtsurkunde oder dem Stammbuch auch die Bestätigung der ärztlichen Untersuchung „U 9“ und ein Seh- und Hörtest vorgelegt werden.

Farb Kopien  
vom  
PROFI

09401  
1472

Druckerei  
WÜST



## Generalversammlung der FFW Barbing

Für den erkrankten Vorsitzenden Markus Haslbeck hieß sein Stellvertreter Johannes Regensburger 48 Mitglieder zur Generalversammlung der Feuerwehr Barbing willkommen. Seine besonderen Grußworte galten Bürgermeister Albert Höchstetter, 2. Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger sowie den anwesenden Gemeinderäten und Vereinsvorständen.



Regensburger verdeutlichte in seinem Jahresrückblick, dass die Feuerwehr Barbing auf ein arbeitsreiches Vereinsjahr, gespickt mit Versammlungen, Einsätzen und Veranstaltungen, zurückblicken kann. Herzliche Dankesworte richtete er an seine Feuerwehrkameraden für die engagierte Mitarbeit, die Vorstandschaft für die hervorragende Zusammenarbeit sowie an alle Personen, die die Wehr in jeglicher Art und Weise unterstützen, vor allem die Gemeinde mit Bürgermeister Albert Höchstetter und seinen Gemeinderäten. Auch Kommandant Siegfried Gehringer ließ das arbeitsreiche Jahr noch einmal Revue passieren. Kaum hatte das Jahr 2009 begonnen wurde die FFW Barbing zu ihrem ersten Einsatz, einem Heckenbrand gerufen, dies war der erste Einsatz von insgesamt 54 Einsätzen, die im Jahr 2009 glücklicherweise rückläufig gewesen seien. Zu den Einsätzen kamen noch 21 Übungsabende. Insgesamt wurden 1933 Stunden durch die Aktiven geleistet, die sich in Ausbildung, Übungen, Einsätze, Wartung der Geräte und Aktualisierung der Homepage gliedern. Allein die 54 Einsätze mit acht Bränden, einer Fehlalarmierung und 45 Technischen Hilfeleistungen addieren sich zu 888 Stunden. Aus dem Bericht des Jugendwartes Stefan Bösmiller konnte entnommen werden, dass im vergangenen Jahr wiederum intensiv für die Ausbildung gelernt und geübt wurde und das mit 965 Gesamtstunden. Dazu kamen aber auch gemeinschaftliche Veranstaltungen und zwei Ausflüge. Auch der Leiter des Atemschutzes zog Bilanz, glücklicherweise mussten bei diversen Einsätzen der Atemschutz zwar vor Ort sein, kam jedoch nicht zum Einsatz. Bürgermeister Albert Höchstetter dankte den ehrenamtlich tätigen Floriansjüngern, die ihre Verpflichtung ernst nehmen und Hervorragendes leisten. Das Wichtigste seien hilfsbereite Menschen, so das Gemeindeoberhaupt, sie seien die tragende Säule einer Gemeinschaft. Ehe man zur Wahl der neuen Kommandanten schritt, dankte Kommandant Siegfried Gehringer der Gemeinde Barbing, dem Bürgermeister und allen Gemeinderäten sowie vor allem seinem Stellvertreter Gerhard Koblitz, der sich nicht mehr zur Wahl stellte. Mit bewegenden Worten zollte er Gerhard Koblitz Respekt und Dank, der zwölf Jahre als Stellvertreter an seiner Seite gewesen sei. Auch die besonderen Ereignisse des Gerätehausneubaus (2003), die Landesfeuerwehrverbandsversammlung (2004), das 125jährige Gründungsfest (2007) und die Beschaffung und Einweihung des neuen TSF-W (2008) durften in seinem Rückblick nicht fehlen. Koblitz führte während seiner Amtszeit die Gruppenführersitzungen ein und die Haussamm-

lungen. Als Dank für seine aufopfernde Arbeit überreichten ihm Kommandant Siegfried Gehringer, 2.Vorsitzender Johannes Regensburger und Bürgermeister Albert Höchstetter als Erinnerung an seine aktive Dienstzeit als Kommandant eine Floriansfigur.

Bei der anschließenden Wahl, konnte Siegfried Gehringer in seinem Amt bestätigt werden und zu seinem Stellvertreter wurde Andreas Staudinger gewählt. Im Anschluss der Wahl nahmen Bürgermeister Albert Höchstetter, Stellvertretender Vorsitzender Johannes Regensburger und Kommandant Siegfried Gehringer die Ehrungen der langjährigen Mitglieder vor. Mit einer Urkunde und Ehrennadel wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft Alexander Karl, Hubert Seidl, Josef Steiner, Günther Wucher sowie Andreas Staudinger geehrt. Auf 40 Jahre Mitgliedschaft brachte es Günter Steckel. Im Mittelpunkt der Ehrungen stand jedoch Hermann Hutzler, der zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Bürgermeister Albert Höchstetter freute sich auch an Fabian Kaptein eine Urkunde überreichen zu können, dieser absolvierte beim Bayerischen Roten Kreuz eine Sanitätsausbildung.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Eine sprudelnde Wärmequelle



### So wird Ihr Garten zur Heizung.

Mit der Wasser/Wasser-Wärmepumpe Logafix WPW90 I gewinnen Sie Ihre Wärme zu einem Großteil gratis aus dem Grundwasser. Lassen Sie sich ausführlich beraten und entscheiden Sie sich für ein optimales System von Buderus.



Wärme ist unser Element

**Buderus**

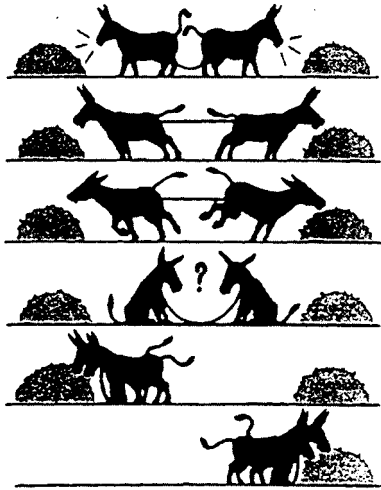


Altacher Straße 12 · 93092 Barbing/Illkofen

Wir bieten Ihnen:

- \* Bäderplanung
- \* Installation
- \* Heizungsbau
- \* Musterbad
- \* Solaranlage
- \* Spenglerei

Tel. (0 94 81) 4 69 · Fax (0 94 81) 4 49  
E-mail: griesbeck.h@t-online.de



# Lumpenball 2010

Liebe Mitbürgerinnen und Bürger aus Barbing und Umgebung!  
Liebe Faschingsnarrinnen und Narren!

Auch dieses Jahr veranstaltet der TV Barbing e. V.  
seinen traditionellen Lumpenball.

Wir würden uns freuen, Sie

**am: 13. Februar 2010**  
**Beginn um 20:00 Uhr**  
**in der Rathausgaststätte Barbing**

in originellen Kostümen begrüßen zu dürfen  
um mit uns - gut gelaunt - die fünfte Jahreszeit zu feiern.  
**Einlass ist ab 19:00 Uhr**

Für die Stimmung sorgt die Showband

## „Die Wickies“

Kartenvorverkauf ist am 04. Februar 2010 ab 19:30 Uhr im  
Gasthaus Deutsch, telefonisch bei Anton Mahal 0176/24363816  
oder an der Abendkasse möglich.  
Der Eintritt beträgt 10 EUR.



Auf EUER Kommen  
freut sich der TV Barbing!



## Autosattlerei & Polsterei Maier



Fahrzeuginnenausstattungen  
Oldtimerausstattungen · Motorradsitzbänke  
Flugzeug- und Bootsausstattungen  
Sonderanfertigungen für antike u. moderne Möbel  
Polsterarbeiten · Polsterreparaturen  
Cabrioverdecke

93090 Bach/Donau · Waldweg 17  
Tel. 09403 / 967441 · Fax 967442  
Mobil: 0173/5677547  
E-Mail: polsterei.maier@gmx.de

[www.polsterei-maier.de](http://www.polsterei-maier.de)

## INFORMATIONSBLATT der Gemeinde Barbing

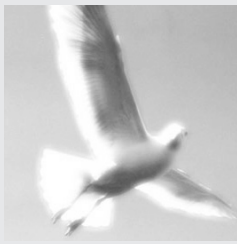


### ERSCHEINUNGSDATEN 2010

	FR	DI
<b>Ausgabe</b>	<b>Erscheinung</b>	<b>Annahmeschluss</b>
Nr. 2	26.02.2010	16.02.2010, 12 Uhr
Nr. 3	26.03.2010	16.03.2010, 12 Uhr
Nr. 4	30.04.2010	20.04.2010, 12 Uhr
Nr. 5	28.05.2010	18.05.2010, 12 Uhr
Nr. 6	25.06.2010	15.06.2010, 12 Uhr
Nr. 7	30.07.2010	20.07.2010, 12 Uhr
Nr. 8	27.08.2010	17.08.2010, 12 Uhr
Nr. 9	24.09.2010	14.09.2010, 12 Uhr
Nr.10	29.10.2010	19.10.2010, 12 Uhr
Nr.11	26.11.2010	16.11.2010, 12 Uhr
Nr.12	17.12.2010	07.12.2010, 12 Uhr

Aus Zeitgründen bitten wir den Redaktionsschluss einzuhalten.

## AUF DEN FLÜGELN DER ZEIT FLIEGT DIE TRAURIGKEIT DAHIN.



WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartner in Barbing: Frau Elisabeth Waas • Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)  
Regensburgerstr. 3 • 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 18 74 oder 2446  
Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151

Vertrauen Sie unserer **über 40 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als **Familienunternehmen** und **Meisterbetrieb**. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu **Ihnen nach Hause** ohne dass Ihnen **zusätzliche Kosten** entstehen.



**BESTATTUNGEN**  
**>> FRIEDE <<**

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 794004  
Adolf - Schmetzer - Strasse 22 • Prüfeninger Strasse 91  
und Landshuter Strasse 72